



# J a h n r u f

**Turngemeinde 1846**

**170 Jahre**

**Worms e.V.**

Die Turngemeinde 1846 Worms

lädt ein am

**Samstag, 9. Juli 2016**

ab **11 Uhr**  
zum großen

**Sommerfest**

**"170 Jahre TGW"**

auf der Jahnwiese!



Alle Vereinsmitglieder, auch Nichtmitglieder, Freunde, Familien sind herzlich willkommen!



# Optik Müller

**Ihr Optiker im Barockhaus**

*Individuelle Brillenmode · Kontaktlinsen · Vergrößernde Sehhilfen*

**Kämmererstraße 53 · 67547 Worms · Telefon (0 62 41) 8 72 00**

FIGHT PERFECTION  
#ITAKESCOURAGE



INHALT DER NUMMER 2/2016		Seite	Sportabzeichen	
Kurz gesagt	4	Rhythmische Sportgymnastik	45	
Grußwort	5	Turnen	51	
TGW informiert	6	Volleyball	54	
Badminton	8	Wandern	56	
Baseball	15	Nostalgie	58	
Boxen	20	Menschen in der Turngemeinde	60	
Eiskunstlauf	22	Geschäftsstelle	63	
Gesunde Ernährung	27	Gesamtvorstand	64	
Gesundheitssport	28	Ehrungen	65	
Stuhlgymnastik	30	Glückwunschecke	66	
Fechten	31	Herzlich willkommen	68	
Hockey	32	Inserenten	70	
Leichtathletik	41	Nachrufe	70	

**TGW-Geschäftsstelle:** Philosophenstraße 12, 67547 Worms  
Tel. 0 62 41 2 57 17, Telefax 0 62 41 41 67 10,  
Sprechstunden: Dienstag und Donnerstag 16–18 Uhr  
**Text:** Die Auffassung der Autoren muss nicht immer mit der  
Auffassung der Redaktion übereinstimmen.  
**Redaktion und Koordination:** Ingrid Bongibault-May,  
Tel. 06247 477

**Bilder:** Von der TGW und Klaus Diehl zur Verfügung gestellt.  
**Verantwortlich für die Anzeigen & Druck:** Druckerei Frenzel  
Gibichstraße 4, 67547 Worms, Tel. 0 62 41 92070-0  
E-Mail: info@druckerei-frenzel.de  
Der Verkaufspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten.  
**Titel:** 170 Jahre TGW – Sommerfest

## Druckerei Frenzel

**Irgendwie auch eine  
Abteilung der TG Worms**

**Druckerei Frenzel ug**  
(haftungsbeschränkt)

Gibichstraße 4 · 67547 Worms

Telefon: (06241) 9 20 70 - 0

Telefax: (06241) 9 20 70 - 42

E-Mail: info@druckerei-frenzel.de

*Man kann nicht verhindern, dass man alt wird, aber man hat Einfluss darauf, wie man alt wird.*

Die Erhaltung oder die Wiederherstellung der Gesundheit gehört zu den wichtigsten Zielen der Menschen. Gerade für Seniorinnen und Senioren ist dies ein alltägliches Thema im Hinblick auf eine eigenständige und solide Lebensgestaltung. Die körperliche Leistungsfähigkeit bis ins hohe Alter zu erhalten, sollte ein erstrebenswertes Ziel sein.

Gerade im Alter kommt es noch weit mehr darauf an, körperlich und geistig aktiv zu sein. Regelmäßige Bewegung sollte man fest in den Lebensalltag einplanen. Die Turngemeinde hat ein vielseitiges Sportangebot für Senioren. Schon vor fast 25 Jahren hat die damalige Frauenbeauftragte Veronika Vettel in

einer Vorstandssitzung angeregt für die Senioren mehr zu tun, schon nach wenigen Tagen setzte man sich an einen runden Tisch. Es wurde eine Wandergruppe gebildet, einmal im Monat fand ein Spielnachmittag im Clubraum der alten Jahnturnhalle statt. Dieser wurde nach dem Verkauf der Halle aufgelöst. Es fand sich dann eine Übungsleiterin die eine Seniorengymnastikgruppe übernahm.

An den Übungsstunden der Herzsport- und Lungensportgruppe, sowie in den meisten Gymnastikgruppen nehmen viele Senioren teil. Sport im Alter kann Bereicherung und erfülltes Leben sein

Am Samstag, 17. September findet in der Jahnturnhalle und auf der Außenanlage ein Seniorenaktivtag statt. Infos finden Sie in diesem Jahnruf. *Herbert Laut*

## Übungsleiter/innen gesucht!

Die **Turnabteilung** der Turngemeinde 1846 Worms sucht dringend Übungsleiter/innen für:

- **Eltern- und Kindturnen, Kinderturnen**
- **Gerätturnen weiblich, männlich**
- **allgemeines Gerätturnen**

Über einen Anruf (06241-76571) oder eine Mail (turnen@tg-worms.de) freut sich die Abteilungsvorsitzende **Ursula Karlin**.



## Liebe Mitglieder und Freunde der Turngemeinde Worms!

*Mit Bedauern haben wir zur Kenntnis genommen, dass sich unser bisheriger Sportlehrer, Herr Oliver Kramer, eine neue Herausforderung mit kaufmännischem Schwerpunkt gesucht hat. Nach der Geburt seiner Tochter konnte er leider die Arbeitszeiten in unserer Turngemeinde mit seinem Familienleben nicht mehr vereinbaren. – Wir wünschen Herrn Kramer viel Erfolg an seiner neuen Arbeitsstätte.*

*Wir freuen uns mitteilen zu können, dass es uns gelungen ist einen neuen Sportlehrer, **Herrn Bernhard Röhrig**, zu verpflichten. Wir wünschen Herrn Röhrig einen guten Start und viel Erfolg in unserem Verein. Der Vorstand wie auch unsere Mitglieder werden Herrn Röhrig gerne bei seiner Arbeit unterstützen*

*Besonders freuen wir uns über eine Spende des Rotary Club Worms von € 2.000, die uns im Rahmen des 2. „Internationalen Nibelungen Cup“ der RSG im BIZ überreicht wurde. Dieses Geld kommt allen Abteilungen zugute, die sich für Integration in ihren Abteilungen einsetzen.*

*In diesem Zusammenhang beglückwünschen wir unsere Trainerinnen Frau Zofia Domagalski und Klaudia Gogolew für die erfolgreiche Teilnahme ihrer Schützlinge bei den Deutschen Meisterschaften in Dahn.*

*Melanie Dargel hat mit ihrem 7. Platz im Mehrkampf bei den Deutschen Meisterschaften in Dahn die Aufnahme in den Deutschen Olympia Kader der RSG bestätigt.*

*In unserer Delegiertenversammlung werden wir die Abteilungen und auch die Höhe der Summe bekanntgeben, die jede dieser Abteilung erhält.*

*Wir möchten Sie noch auf wichtige Termine vor den Sommerferien hinweisen:*

*Der **Sporterlebnistag** der Stadt Worms findet am **2. Juli 2016** ab 11 Uhr in der Innenstadt statt. Unseren Stand mit Bühne finden Sie am Obermarkt.*

*Das **TGW-Sommerfest**, in Verbindung mit der 170-Jahr-Feier unseres Vereins, findet am **9. Juli 2016** auf der Jahnwiese statt.*

*Wir wünschen allen unseren Mitgliedern eine gute Zeit, viel Spaß bei den Übungsstunden in unserer Turngemeinde und erholsame Sommerferien.*



**Georg Blockus**  
(Vorsitzender)



**Christel Feierabend**  
(Stellv. Vorsitzende)



**Hallo liebe TGWler,**

mein Name ist **Bernhard Röhrig**, ich bin der neue hauptamtliche Sportlehrer und möchte die Gelegenheit nutzen, mich kurz vorzustellen.

Geboren und aufgewachsen bin ich im südhessischen Viernheim und konnte mich schon von Kindesbeinen für jegliche Art von Sport begeistern. Nach der Schulzeit hat es mich in die rheinland-pfälzische Landeshauptstadt verschlagen, in der ich an der Universität Sportwissenschaft auf Diplom studiert habe. Im Zuge meines Studienschwerpunktes „Rehabilitations- und Präventionssport“ und während meiner Tätigkeit als Übungsleiter in einem Mainzer Verein konnte ich erste praktische Erfahrungen in unterschiedlichen Sportarten sammeln, u.a. auch im Bereich Gesundheitssport.

Zuletzt habe ich beruflich als Sporttherapeut in einer Rehaklinik mit mehreren Fachbereichen wie z.B. der Rheumatologie und Orthopädie gearbeitet. Mittlerweile 29 Jahre alt komme ich ursprünglich aus der Sportart Leichtathletik, habe meinen Fokus aber mit zunehmendem Alter in Richtung Basketball verlagert.

Ich freue mich auf meine neue abwechslungsreiche Herausforderung im Verein und auf die Möglichkeit selbstständig arbeiten und mich mit neuen Ideen einbringen zu können.

*Ihr Bernhard Röhrig*

**Im Namen aller Mitglieder heißen wir Herrn Röhrig herzlich willkommen in der Turngemeinde Worms!**

Wir haben Herrn Röhrig bei seiner Vorstellung als einen kommunikativen und sehr freundlichen Menschen kennengelernt, der unseren Verein mit viel Engagement und tollen Ideen bereichern wird. Bei seiner Arbeit wünschen wir ihm viel Freude und Erfolg.

Bitte unterstützen Sie ihn bei seinem Start in unserem Verein. Sollten Sie besondere Wünsche an die Abläufe in den Übungsstunden haben, so sprechen Sie Herrn Röhrig einfach an.

*Er freut sich über ihre Anregungen.*

*Er freut sich über ihre Anregungen.*

## Tag der Begegnungen

**Seniorenaktivtag – Nicht nur für Mitglieder**  
Samstag, 10. September in der Jahnturnhalle ca. 10–15 Uhr  
(auch auf der Außenanlage)

**Vorträge • Info-Stände • Mitmach - Angebote**  
**Ernährungsberatung • Gesunde Ernährung (Herr Maurer)**

**Vorträge:** Sicheres Wohnen/Schieben Sie dem Einbrecher ein Riegel vor. (Herr Hierse)  
Patientenverfügung /Betreuungsverfügung / Vorsorgevollmacht

**Info-Stand:** Sanitätshaus Guckes (Rollatoren)

**Mitmach -Angebote:** Tanzen · Übungen zur Kräftigung · Gemeinsame Gymnastik  
Gutes für den Rücken · Wirbelsäulen Gymnastik · Oldi-Fit · Sport mit der Herzsportgruppe/  
Lungensportgruppe· kleine Wanderung





**BODENBELÄGE**  
seit 1966  
**rené Heischling** GmbH

eigene Fachverleger [www.heischling.de](http://www.heischling.de) [www.r-tile.de](http://www.r-tile.de)

**Ihr Fachgeschäft für:**

- Teppichböden
- Parkett
- Klick-Vinyl / Designböden
- Korkböden
- PVC / Gummi
- Industrieböden
- Laminat
- Linoleum
- Teppichreinigung / -umkettlung

**67547 Worms · Bobenheimer Str. 4 · Nähe Abfallwirtschaftshof**  
**Beratung · Verkauf · Verlegung (0 62 41) 3 61 55**



# BADMINTON

## Aufstieg in Verbandsliga für die 1. Mannschaft

Die erste Mannschaft der TGW hat den Aufstieg in die Verbandsliga Nordost perfekt gemacht und wird in der kommenden Saison mit Mannschaftsführer **Waldemar Knaub**, **Frank Kalinowski**, **Peter Preuß**, **Axel Braam** sowie den Damen **Annika Mailahn** und **Quy Tran** mit dem bewährten Team an den Start gehen.

Gegner in der neuen Klasse werden voraussichtlich TV Hechtsheim II, TuS Bingen-Büdesheim, TSV Eppstein, TV Mainz-Zahlbach II, TGM Mainz-Gonsenheim, BSC Neustadt III und SG Mommenheim/Saulheim sein. Die Mannschaft freut sich auf die Herausforderung in der neuen Liga und wird ihr Bestes versuchen, die Klasse zu halten.



## 2. Mannschaft erarbeitet sich mit Fleiß den vierten Platz

Nach der schwierigen Hinrunde befand sich die zweite Mannschaft auf dem vorletzten, dem siebten Platz der Bezirksliga Mitte, da durch die Ausfälle von den Spielern **Hannes Reimann** und **Sebastian Schader** wichtige Teile der Mannschaft fehlten.

Dennoch konnten auch in dieser Zeit wichtige Punkte erspielt werden, was die Mannschaft den zuverlässigen Ersatzspielern **Stefan Altenschmidt**, **Nele Kaul**, **Patrick Dillmann**, **Milan Gronenberg** und **Kai Kadel** verdankt. In der Rückrunde trat die zweite Mannschaft mit voller Motivation und mit den Stammspielern **Jasmin Ihrcke**, **Melissa Kunkel**, **Stephan Tecklenburg**, **Hannes Reimann**, **Sebastian Schader** und **Manfred Schreiber** top aufgestellt ge-

gen sämtliche Gegner an und konnte durch einige Siege doch noch einen sensationellen vierten Platz erreichen!

Die Badmintonabteilung begrüßt für die kommende Saison den Neuzugang **Marcel Kosel**, welcher bereits viel Spielerfahrung mitbringt und die Mannschaften unterstützen möchte. Somit stehen bereits für die Saison 2016/2017 zwei bestbesetzte Mannschaften der TG Worms in den Startlöchern.





**maler  
reißert**

- FASSADEN
- ANSTRICHE
- TAPEZIEREN
- BODENVERLEGUNG
- WANDTECHNIK

TEL.: 0 62 41 / 2 38 51  
 FAX: 0 62 41 / 20 13 77  
 HANDY: 01 73 / 4 23 53 43  
 E-MAIL: info@maler-reissert.de

Pia Reißert · Malermeisterin  
 Augustinerstr. 19 · 67547 Worms

## Zwei TGW-Mannschaften beim Verbandspokal

Die 2. Mannschaft, bestehend aus den Spielern **Waldemar Knaub**, **Hannes Reimann** und **Jasmin Ihrcke** spielte in der ersten Runde gegen die zweite Mannschaft des TSV Eppstein, während die 1. Mannschaft der TGW ein Freilos erhalten hatte.

Im Spiel gegen Eppstein bezwang das Herrendoppel **Knaub/Reimann** ihre Gegner Friedrich/Abt souverän in zwei Sätzen. **Jasmin Ihrcke** hatte es im Dameneinzel gegen Caroline Ettl sehr schwer, konnte jedoch einen wichtigen dritten Satz zugunsten der Wormser herauschlagen.

Im Mixed holten **Hannes Reimann** und **Jasmin Ihrcke** in zwei Sätzen den zweiten Punkt für das Wormser Team. **Waldemar Knaub** unterlag im ersten Satz des Herreneinzels, entwickelte dann jedoch einen enormen Ehrgeiz und holte den dritten Punkt für das Wormser Team, sodass auch die zweite Mannschaft in der nächsten Runde und damit im Achtelfinale ist.

Im Achtelfinale traf die zweite Mannschaft auf die Spieler des Post SV Ludwigshafen, welche in der Mannschaftsrunde in der Oberliga spielt. Die Ludwigshafener zeigten den Wormsern ihre Grenzen auf und schlugen

die TGW mit 4:0, womit das Abenteuer Verbandspokal für die 2. Mannschaft endete.

Die erste Mannschaft spielte im Achtelfinale gegen die SG Offenheim/Wallertheim. **Axel Braam** erspielte im Herrendoppel zusammen mit **Peter Preuß** und im Herreneinzel jeweils in zwei Sätzen zwei Punkte für das Wormser Team. Ersatzspielerin **Melissa Kunkel** sprang für **Annika Mailahn** ein und holte in einem spannenden Dameneinzel gegen Nadine von Blohn im dritten Satz den dritten Punkt nach Hause. Im Mixed unterlagen **Peter Preuß** und **Melissa Kunkel** im ersten Satz den Gegnern Nadine von Blohn/Robert Stabel, konnten jedoch den zweiten Satz für sich entscheiden. Die Niederlage im Mixed mit 19:21 im dritten Satz war damit zu verkraften.

Mit dem Sieg ist die erste Mannschaft weiterhin im Verbandspokal vertreten und wartet gespannt auf die nächsten Gegner im Viertelfinale.

## Leonie Afanasev an der Spitze der BVRP-Verbandsrangliste

Bei der 1. BVRP Verbandsrangliste in Worms konnte der Nachwuchs der TGW Badmintonabteilung durch starke Leistungen auf sich aufmerksam machen.

Besonders erfreulich aus der Sicht der TGW ist der Turniersieg von Leonie Afanasev (ME U11), die ihrer Favoritenrolle gerecht werden konnte. Vereinsfreundin **Valeria Katsnelson** belegte in derselben Kategorie einen guten 4. Rang. **Phillip Grußbach** (JE U11) zeigte eine

starke Leistung und konnte sich einen sehr guten 4. Platz erkämpfen. **Karina Brauer** (ME U13) zeigte, dass sie zu den Spitzenspielerinnen im Verband gehört und verpasste ebenfalls nur knapp das Treppchen (4. Platz). **Evelin Starin** (ME U13) konnte den 6. Platz

belegen. **Erwin Brauer** (JE U13) schlug in der Vorrunde den späteren Fünften, landete aber etwas unglücklich „nur“ auf dem 8. Platz. **Ni-**

**klas Weiß** (JE U15) traf auf sehr starke Konkurrenten und erkämpfte sich einen ordentlichen 10. Platz.



## Beim Mini Cup zeigen sich die Kleinsten von ihrer besten Seite

In der U10 spielte **Lukas Jonnakuti** sein allererstes Turnier. Mit viel Ehrgeiz konnte er ein Spiel für sich entscheiden und erreichte somit den 8. Platz.

Nur ganz knapp am Treppchenplatz vorbei erkämpfte sich **Phillip Grußbach** in der Altersklasse U11, der größten Altersgruppe des Tages, einen verdienten 4. Platz. Bei den Mädchen U10 hat es **Patrizia Hinz** auf Platz 3 geschafft. Ihr auf den Fersen erreichte **Alexandra Klassen** den 4. Platz. **Regina Erhardt** erspielte sich bei ihrem ersten Turnier einen guten 6. Platz in der U11. Das Finalspiel der Mädchen U11 konnte **Leonie Afanasev** nach einem sehr interessantem Spiel gegen ihre Vereinsfreundin **Valeria Katsnelson** für sich entscheiden. Somit belegten sie die ersten beiden Treppchenplätze.



## U19 bei Bezirks- und Verbandsrangliste

Am 16. und 17. April spielte die U19 Jugend in Grünstadt bei der Bezirksrangliste um die Qualifikation für die Verbandsrangliste. Die TGW war mit 14 Spielern sehr stark aufgestellt, sieben davon stammten aus der U19-Mannschaft.

**Nele Kaul** und **Alexandra Afanasev** holten beide den 3. Platz in ihrer Altersklasse. Aber auch **Anna Wiatrek** (5. Platz) und **Giulia Pruschwitz** (11. Platz) kämpften um jeden Punkt. Bei den Jungs dominierte **Patrick Dillmann** das Feld und holte sich den 1. Platz. **Christian Canci** und **Louis Düppengießner** qualifizierten sich ebenfalls mit ihrem 6. Platz für die Verbandsrangliste.

Die Verbandsrangliste wurde kurzfristig auf das nächste Wochenende gelegt. Somit war die U19 nur mit drei Spielern vertreten. **Louis Düppengießner** (JE U17) traf in diesem Turnier fast durchweg auf den Spitzennachwuchs

des Bundesligisten SV Fischbach und zahlte folglich viel Lehrgeld, erspielte sich aber letztlich noch einen 13. Rang. **Alexandra Afanasev** (ME U17) belegte mit zwei Siegen den 8. Tabellenplatz. Der Sieger der Bezirksrangliste **Patrick Dillmann** (JE U19) musste gegen Nationalspieler Felix Hammes ran, verletzte sich leicht an der Schulter und belegte dennoch einen guten 6. Platz.

Mit diesen Ergebnissen machten alle Spieler einen großen Schritt zur Qualifikation für die Verbandsmeisterschaft, die im Herbst stattfindet und bei der die Tickets zur Südwestdeutschen Meisterschaft ausgespielt werden.



## Erfolgreiches Wochenende bei den Junior Op'n in Lautern

Ausgeschlafen und topfit trafen sich die Spieler bis zur Altersklasse U17 mit ihren Betreuern und den Trainern **Waldemar Knaub** und **Hannes Reimann** bereits um 7.30 Uhr am Samstagmorgen, um bei den diesjährigen Kaiserslautener Junior Op'n am 14. und 15. Mai alles zu geben

**Leonie Afanasev**, die im ME U11 antrat, setzte sich erfolgreich gegen die starke Konkurrenz (u.a. aus Fischbach) durch und erreichte den grandiosen 2. Platz. In der gleichen Altersgruppe belegte **Valeria Katsnelson** den 7. Platz. Im JE U11 kämpfte sich **Philipp Grußbach** bis auf den sensationellen 3. Platz vor. Evelin Starin gelang es, im ME U12 auf den 9. Platz zu kommen, **Niklas Weiß** (U15) schaffte es auf Platz 27 und die U17-er **Louis Düppengießner** und **Alexandra Afanasev** kamen auf den 17. und 12. Platz.

Auch Doppel wurde am Wochenende gespielt: **Philipp Grußbach** erreichte den 9. Platz, ebenso wie **Leonie Afanasev** zusammen mit **Evelin Starin**. **Valeria Katsnelson** ergatterte sich mit ihrer Partnerin den 12. Platz, **Niklas Weiß** den 27., **Alexandra Afanasev** den 11. und **Louis Düppengießner** den 25. Platz.

Für gute Laune, gute Musik, reichlich Spaß und viel Motivation war Dank den beiden engagierten Trainern gesorgt.



## Meisterschaftsfeier in der Horchheimer Grillhütte



Zum Abschluss einer für alle äußerst erfolgreichen Saison, die mit dem Aufstieg der 1. Mannschaft ihren Höhepunkt fand, traf sich die Badmintonabteilung zum Feiern in der Horchheimer Grillhütte. Bei bester Laune, tollem Wetter und mit über 80 Teilnehmern wurde das Fest ein voller Erfolg!



## BASEBALL

### Turniersieg für Wormser Baseball Jugend

Die Baseball Jugend der TG Worms Cannibals konnte beim Hallenbaseballturnier in Frankenthal den Turniersieg erlangen.

Die Mannschaft um Trainer **Sacha Elschner** erreichte ein klares 12:0 gegen den Gastgeber aus Frankenthal. Die Wormser Cannibalen ließen den Scorpions nur wenige Chancen und somit mussten sich die Frankenthaler auch recht klar geschlagen geben. Die TGW'ler konnten vor allem den Neulingen reichlich Spielzeit ermöglichen. Auch die von Elschner nominierten Spieler vom Schülerteam machten ihre Sache gut und wussten durchaus zu überzeugen.

frieden mit dem erfolgreichen Tag, die Mannschaft konnte gute Hits (Treffer) landen und überzeugte in der Verteidigung. Weitere Vorbereitungsspiele sind bereits für das Schüler- Jugend- und Juniorenteam geplant, hier haben die Verantwortlichen der Cannibals-Jugendabteilung bereits jede Menge zu tun. Wer nun Lust bekommen hat auch mal Baseball zu spielen, der kann gerne zum Schnuppertraining der TG Worms Cannibals kommen.

In der zweiten Partie konnten sich die Cannibals nur ganz knapp mit 1:0 gegen die starken Bears aus Kaiserslautern durchsetzen. Hier war es ein Kopf an Kopf Rennen, in dem die Wormser am Ende knapp die Nase vorne hatten. Jugendwart Elschner war sehr zu-

**Kontakt:** Jugendwart Sacha Elschner  
Tel.(06249) 805812

*Aktuelle Informationen über die Trainingszeiten der TG Worms Cannibals Baseball gibt es unter: [www.worms-cannibals.de](http://www.worms-cannibals.de) oder unter Cannibals Baseball auf Facebook.*





## Cannibals Jugend mit guter Leistung

Zur Vorbereitung auf die anstehende Saison haben die Baseballer der Turngemeinde Worms interne Trainingsspiele absolviert.

Am vergangenen Sonntag spielte zunächst das Jugend- und Juniorenteam gegen eine gemischte Herrenausswahl der Cannibals. Hier überzeugte der Baseball Nachwuchs und konnte einige gute Treffer (Hits) erzielen. Junioren Pitcher (Werfer) **Jonas Breuler** ließ in drei Innings (Durchgänge) nur einen Punkt zu. Trainer Elschner nutzte in diesem Trainingsspiel die Gelegenheit um auch Juniorenspieler **Ennis Lashley** als Pitcher einzuwechseln. Auch er machte seine Sache gut und konnte wie alle Jugendspieler an diesem Tag gute Leistungen abrufen. Am Ende der Partie wurde es noch einmal knapp, aber die Jugendauswahl konnte sich mit 8:6 Punkten (Runs) dennoch durchsetzen.

### Cannibals starten mit zwei Teams in die 3-River League

Danach spielten die beiden Cannibals Herrenteams „Black und Gold“ gegeneinander.



der. Auch in dieser Saison werden die beiden Teams in der 3-River League aufeinander treffen. Im Wormser Team „Black“ werden unter Trainer Sacha Elschner Juniorspieler als Nachwuchshoffnung eingebaut. Einige von ihnen konnten auch bereits im letzten Jahr erste Erfahrungen in der Liga sammeln. In einem spannenden Spiel wussten die beiden Pitcher **Joachim Sonnenberg**, für Team Black und **Chris Klein** für Team Gold, zu überzeugen. Team Black konnte sich am Ende knapp mit 8:7 Runs durchsetzen und die beiden Trainer Elschner und Hessler waren durchaus zufrieden mit den Leistungen ihrer Teams.



Die beiden Cannibals Team Gold und Black bilden eine Einheit

## Wormser beim Baseball Länderpokal in Bonn

Der Wormser Baseball-Schüler **Oliver Knorr** von den TG Worms Cannibals nahm für die Südwest-Auswahl beim Länderpokal in Bonn teil.

Er wurde nach einem Sichtungstraining in Mainz zusammen mit elf weiteren Spielern aus Rheinland-Pfalz und dem Saarland für den Länderpokal nominiert. Der junge Wormser fühlte sich im Team sehr wohl, da ihn seine Mitspieler und Trainer gleich sehr gut aufgenommen haben. Immerhin war Oliver auch der einzige Wormser und neben neun Spielern aus Mainz und zwei Spielern aus Saarlouis konnte er als Neuling durch gute Leistungen im Turnier und der Vorbereitung überzeugen.

Neben Siegen und Niederlagen in der Vorrunde spielte das Südwest-Team nach dem Halbfinale um den dritten Platz gegen die Auswahl aus Schleswig-Holstein/Hamburg. Hier konnte man sich knapp mit 9:8 durchsetzen und erreichte somit einen sehr guten dritten Platz im diesjährigen Länderpokal. Im Finale setzte sich Baden-Württemberg mit 3:1

geben die Auswahl aus Nordrhein-Westfalen durch. Die Teams aus Hessen und Niedersachsen nahmen ebenfalls beim Turnier in Bonn teil.

Die TG Worms Cannibals gratulieren dem Schülerteam der Südwestauswahl zu dem sehr guten Ergebnis, der beste Pitcher vom Schüler Länderpokal kam mit dem Mainzer Reilly Sullivan auch aus dem Südwesten, hierfür ebenfalls Gratulation. Besonderer Dank gilt dem tollen Trainerteam der Südwestauswahl und der Vorsitzenden der Verbandsjugend Südwest Nadine Kochheim für ihre herausragende Betreuung aller Schüler.



Oliver Knorr aus Worms stand in der Südwest-Auswahl beim Baseball Länderpokal in Bonn

## Cannibals Junioren müssen Lehrgeld zahlen

Mit zwei deutlichen Niederlagen startet das TG Worms Cannibals Juniorenteam in die Baseball-Saison.

Die Mannschaft um Trainer Sacha Elschner machten sich mit einigen Neulingen, einem Jugendspieler und den beiden Betreuern **Patrick Hinkel** sowie **Paul Elschner** auf den Weg nach Mainz zu den Athletics. Da es in der SWBSV Juniorenliga nur zwei Teams gibt werden jeweils vier Spieltage mit je zwei Partien an einem Tag gespielt. Angekommen in Mainz, mussten die Wormser den Anblick vom tollen 1. Bundesliga Stadion erst mal auf sich wirken lassen, einige hatten bereits das Vergnügen beim Auswahltraining dort spielen zu dürfen, dennoch waren die Wormser vor ihrer ersten Partie sichtlich nervös.

Im ersten Spiel machte sich auch gleich die Nervosität bemerkbar in dem die Wormser Mannschaft zu viele Fehler machte. Eigentlich kam Pitcher **Jonas Breuler** gut in die Partie, doch die Verteidigung ließ 4 unnötige Punkte der Mainzer zu, wodurch man gleich in Rückstand lag. Im dritten Durchgang fingen

sich die Cannibals und konnten auf 2:5 verkürzen. Im Laufe der nächsten beiden Durchgänge konnten die Cannibals die vielen Fehler allerdings nicht mehr abstellen, die Mainzer trafen die Bälle sehr gut und auch ein Pitcher Wechsel konnte leider nichts mehr ausrichten. Die erste Begegnung an diesem Tag ging somit sehr deutlich mit 4:19 Punkten verloren.

In der zweiten Partie gerieten die Cannibals nach einem schlechten Start wieder schnell mit 1:5 in Rückstand. Der Wormser Pitcher Nicolas Grüning konnte sich aber wieder fangen und verbesserte sich deutlich. Aber auch im zweiten Spiel behielten die Mainzer erneut die Oberhand und gewannen hier wie bereits zuvor verdient mit 11:1 Punkten. Trainer Elschner war dennoch zufrieden mit seinem Team: „Wir haben bei unserem ersten Ligaauftritt zu Beginn sehr nervös agiert und machten viele Fehler, unsere Pitcher konnten teilweise gute Leistungen abrufen, man muss aber auch anerkennen, dass die Mainzer Mannschaft sehr stark ist. Vor allem die Mainzer Pitcher machten uns das Leben am Schlag sehr schwer, hier werden wir versuchen uns zu verbessern. Wir haben jetzt die Möglichkeit in den nächsten Trainingseinheiten aus den beiden Niederlagen zu lernen“, so Elschner weiter.



## Softball-Team sucht neue Spielerinnen

Das gemischte Softball Team der TG Worms Cannibals sucht noch Spielerinnen für die neu gegründete Mannschaft.

Vor zwei Jahren nahm man noch am Mixed-Ligabetrieb teil, was aber im letzten Jahr durch zahlreiche Abgänge von Spielern nicht mehr möglich war. Somit konzentrierte man sich im abgelaufenen Jahr auf den Neuaufbau eines neuen Damen- bzw. Mixedteams. Vor allem neue Juniorinnen konnte man im letzten Jahr aufgrund der umfangreichen Jugendarbeit der Wormser Baseballer für das gemischte Softball Team gewinnen. Im Mixed Softball Team der TG Worms Cannibals spielen Damen und Herren gemeinsam in einer Mannschaft.

### Unterschiede vom Softball zu Baseball

Im Gegensatz zum Baseball findet Softball auf einem kleineren Spielfeld statt. Der eigentliche Spielball ist nicht unbedingt weicher wie der Name vermuten lässt, er ist im Gegensatz zum Baseball eher größer. Damit ist der Fanghandschuh in der Regel auch größer als beim

Baseball und die Schläger sind dünner und kürzer. Auch die Wurftechnik beim Pitcher (Werfer) unterscheidet sich. Wie beim Handball wirft der Pitcher beim Baseball den Ball von oben, beim Softball hingegen wird der Ball von unten wie eine Art Kegelwurf (Unterhand-Pitch) geworfen. Die Regeln können gerade beim Schnuppertraining schnell erlernt und damit auch angewendet werden. Seit April starteten die Softballer wieder mit dem Training auf Bürgerweide. Daraufhin waren auch die ersten Vorbereitungsspiele, unter anderem gegen die Hemsbach Tigers.

Interessierte Damen und Herren können sich bei **Trainerin Nadine Breuler** unter der Rufnummer **06241/34752** für ein Probetraining anmelden.

Mehr Informationen: [www.worms-cannibals.de](http://www.worms-cannibals.de), TG Worms Cannibals auf Facebook und auf [www.tgworms.de](http://www.tgworms.de).



Gut gelauntes Softball Team sucht neue Spielerinnen.



## Fünf TGW Boxer im Finale der Südwestmeisterschaften

An drei Tagen führte der Südwestdeutsche Amateur Boxverband seine Internationale Südwestmeisterschaften in Grünstadt durch.

Elf Südwest Vereine kämpften in diesem Jahr um den Meistertitel. Das Trainingsteam der Turngemeinde Worms hatte zwei Boxerinnen und vierzehn Boxer auf diese Meisterschaften gut vorbereitet. Fünf erreichten das Finale. Der Rest musste zusehen, da in ihren Gewichtsklassen keine weiteren Boxer oder Boxerinnen gemeldet waren. Bundesligaboxer **Olkay Simsek** hatte sich verletzt und konnte nicht antreten.

Im Weltergewicht der Männer wurde **A. Mackalikhshviel** Südwestmeister. Er bezwang den Neustädter Altin Ahmet verdient nach Punkten. Mit **Aleksanda Asenv** und **Haroun Khemiri** standen im Junioren Weltergewicht zwei Boxer der TG Worms im Finale. Asenv gewann knapp nach Punkten.



Mit Asenv Aleksander und Khemiri Haroun standen zwei Boxer der TGW im Finale. Haroun (l.) gewann knapp nach Punkten.



Frauenbeauftragte vom SWABV Janine Finelli und Abteilungsvorstand Enrico Finelli trösteten die Juniorenboxerin Burcak Atik, sie hatte den Endkampf mit 2:1 verloren.

Auch **Cedik Atakan** (TGW) unterlag im Junioren Bantamgewicht Sousa Filipe vom VFL Neustadt nach Punkten. Die talentierte Wormser Nachwuchsboxerin **Bucak Atik** lieferte im

Juniorinnen Bantamgewicht Cilina Heilig vom AV Speyer einen großen Kampf. Trotz einer starken dritten Runde unterlag sie knapp nach Punkten.



Zu den Endkämpfen in Grünstadt waren viele Boxer der Turngemeinde angereist und unterstützten ihre Vereinskameraden lautstark.

## TGW-Boxer belegten zweiten Platz

Beim Christian Regenauer Gedächtnispokalturnier in Speyer belegten die Boxer der Turngemeinde in der Vereinswertung hinter dem

AV Speyer den 2. Platz. Für die TGW kämpften **Burak Atik, Amirani Mackalivili, Atikan Getik, Maurice Morio** und **Rene Koulouse**.

## Neue Boxtrainer

Bei einem mehrtätigen Trainer Lehrgang im Wormser Box-Gym hatten **Janine Finelli** und **Enrico Finelli** die Trainerlizenz erworben.

Mit 147 von 150 möglichen Punkten war die frühere deutsche Vizemeisterin Janine Finelli Lehrgangsbeste.

## Termine

28.8.	Intern. Boxvergleichskampf; TGW - Auswahl Istanbul.....	Backfischfestzelt
24.9.	Emil-Schulz Gedächtnisturnier.....	Kaiserslautern
12. – 16.10.	DM Frauen und Männer .....	Wismar
15. – 19.10.	DM Elite.....	Straubing

## Erfolgreiches Saisonende der Eislaufabteilung der TG Worms 2015/2016

Am 24.4.2016 beendete die TGW Eissportabteilung ihre diesjährige Eisslaufsaison 2015/2016 mit einer tollen Vorstellung und nettem Beisammensein in der Eissporthalle Eppelheim. Hierzu durften wir auch in diesem Jahr den TGW Vorsitzenden Herrn Blockus mit Gattin begrüßen, was uns immer sehr freut.

Ein letztes Mal in dieser Saison zeigten die Eisläuferinnen und Eisläufer nochmals ihr erlerntes Können und begeisterten mit ihren Leistungen und toll vorgetragenen Kürren die zahlreich erschienenen Gäste und Eltern. Dafür wurden sie mit viel Beifall belohnt. Es war wieder einmal eine gelungene und schöne Vorstellung, die die Eisläuferinnen und Eisläufer in ihren tollen Kürkleidern aufführten. Hierfür an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Kufenkünstlerinnen und Kufenkünstler. Das habt ihr toll gemacht. Anschließend war „Eis für alle“, was regen Zuspruch fand und mit viel Spaß angenommen wurde.

Danach ging es zur Stärkung an das kulinarisch reichlich, mit vielen Leckereien und Kuchen, ausgestattete Büffet ins Bistro der Eissporthalle. Ein herzliches Dankeschön an alle, die zu diesem tollen Büffet beigetragen haben und an das Bistroteam, das für die Getränke sorgte.

Im Anschluss bedankte sich **Herr Blockus** in einer schönen Ansprache nochmals bei allen Mitwirkenden für ihre tollen Leistungen sowie bei allen Eltern für ihren Einsatz und Ausdauer. Ebenso gebührte der Dank auch dem Betreiber der Eissporthalle Eppelheim,

**Herrn Haaf**, der uns so herzlich in dieser Saison aufgenommen und es somit ermöglicht hat, dass die Eissportabteilung des TG Worms auch in diesem Jahr eine schöne Saison erleben konnte.

Mit großer Freude überreichte er unseren Trainern **L-Jann** und **Aljona** ihre in diesem



Jahr, nach erfolgreich absolviertem Trainerlehrgang, erworbene Trainerlizenz und fügte dankend hinzu, dass der Sport nur mit diesem Engagement junger Leute weitergeführt werden kann. Auch die Mitglieder der Eissportabteilung gratulieren unseren Absolventen zur bestandenen Prüfung.



Sodann überreichte auch Trainerin **Cynthia Schreiber-Bongibault** den Eissportlerinnen und Eissportlern ihre Urkunden, für die in diesem Jahr erfolgreich absolvierten Prüfungen in den verschiedenen Kategorien. Auch hier zu gratulieren wir recht herzlich.



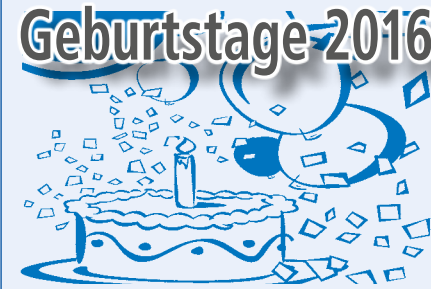
Abschließend kann man nur sagen, dass wir nach einem schwierigen Start eine tolle und erfolgreiche Eislaufsaison 2015/2016 hatten und wir uns bereits jetzt auf die nächste „Eiszeit“ freuen.



Im Namen aller Mitglieder hierfür ein dickes Dankeschön für ihren unermüdlichen und stetigen Einsatz an unsere liebe Ingrid Bongibault, unsere Trainer Cynthia Schreiber-Bongibault, L-Jann und alle anderen Trainer, Herrn Haaf und das Bistro-Team der Eishalle Eppelheim, allen Helfern sowie natürlich an alle unsere Kufenkünstlerinnen und Kufenkünstler für eine gelungene und erfolgreiche Saison.



Wir freuen uns auf Wiedersehen bei der neuen Saison 2016/2017. Bis dahin eine schöne Zeit.



### Herzlichen Glückwunsch

#### Juli

- 05.07. Irmgard Beck
- 12.07. Nadine Rettig
- 14.07. Amelie Seltz
- 16.07. Kira Steffen
- 27.07. Zoe Rendl
- 29.07. Alica Merz

#### August

- 10.08. Diana Fehler
- 13.08. Theresa Merz
- 14.08. Alisa Czermak
- 15.08. Helga Hillmer
- 15.08. Joana Keller
- 18.08. Iris Bergeler
- 18.08. Jasmina Klam
- 19.08. Michelle Kratz
- 23.08. Sabine Linn
- 23.08. Susann Weiß
- 31.08. Evelyn Rusch

#### September

- 06.09. Sarah-Sophie Fülster
- 08.09. Cynthia Schreiber-Bongibault
- 08.09. Maëva Nowotny
- 18.09. Juliana Stachurska
- 20.09. Julien Patrice Kafo
- 22.09. Helena Traxler
- 24.09. Annika Pagel
- 24.09. Chiara Klevenz
- 24.09. Leanne Keller

## Kontakt-Infos

- **ICEHOUSE EPPELHEIM**  
Rudolf-Diesel-Straße 20  
69214 Eppelheim
- **Betreuerin: Steffi Kratz**  
Zum Husarengarten 2  
55234 Biebelnheim  
Telefon (0 67 33) 9 29 91 98
- **Abteilungs-Vorsitzende: Ingrid Bongibault-May**  
Frankenthaler Straße 13  
67551 Worms  
Tel. & Fax: (0 62 47) 4 77  
E-Mail: bongibault@t-online.de




### Herzlichen Glückwunsch zur Erlangung der C-Trainer-Lizenz!

L-Jann Young und Aljona Bondarenko haben ihre Prüfung in der Sportschule Seibersbach erfolgreich abgeschlossen.

## DOSB-LIZENZ

### Übungsleiter/in C

Nach erfolgreichem Abschluss der vorgeschriebenen Ausbildung erhält

**L-Jann Timothy Young**

Geburtsdatum: 19. März 1994  
Geburtsort: Mundenharmer Str. 183  
Postleitzahl: 67061 Ludwigsthalen  
PLZ, Ort: 42, Ort

die Lizenz als Übungsleiter/in C  
Breitensport  
gültig bis zum 31.12.2020  
gültig bis zum 077490 850 000 3  
Lizenznummer

März: 17. April 2016  
Ort, Unterschrift: [Signature]

Nach erfolgreichem Abschluss der vorgeschriebenen Ausbildung erhält

**Aljona Bondarenko**

Geburtsdatum: 28. September 1989  
Geburtsort: Erlengrund 19  
Postleitzahl: 49565 Bramsche  
PLZ, Ort

die Lizenz als Übungsleiter/in C  
Breitensport  
gültig bis zum 31.12.2020  
gültig bis zum 077490 850 000 3  
Lizenznummer

März: 17. April 2016  
Ort, Unterschrift: [Signature]

# INLINE-SKATING



Die erfolgreichen Teilnehmer beim Anfängerkurs 1



## ICEHOUSE EPPELHEIM

**Die Eislauf-Saison 2016/2017  
wird im September beginnen!**

Rudolf-Diesel-Straße 20 · 69214 Eppelheim  
06221/768392 · [www.icehouse-eppelheim.de](http://www.icehouse-eppelheim.de)

**Noll**  
BAUUNTERNEHMEN

### Valentin Noll GmbH Bauunternehmen

Horchheimer Straße 19  
67547 Worms  
Tel.: (0 62 41) 93 14 30  
Fax: 3 77 99  
[kontakt@noll-worms.de](mailto:kontakt@noll-worms.de)  
[www.noll-worms.de](http://www.noll-worms.de)



**Wir bauen nicht nur aus Stahl und Beton.**

Hochbau | Industriebau  
Ingenieurbau | Umbau und Renovierung

# GESUNDE ERNÄHRUNG

## Tipps und Tricks zu gesunder Ernährung für Sportler von Dr. Erika Nofer

### Sellerie-Trauben-Salat

#### Zutaten für 4 Personen:

- 300 g Staudensellerie
- 150 g Blaue Weintrauben
- 1 Bund Dill
- 100 g Joghurt
- 2 EL Zitronensaft
- etwas Kräutersalz, Pfeffer
- 1/2 TL Edelsüßes Paprika
- 1 Prise Zucker
- 2 EL Kresse



#### Zubereitung

Staudensellerie waschen, trocknen, putzen, entfädeln und in dünne Streifen schneiden. Weintrauben waschen, trocknen, halbieren und entkernen. Den Dill waschen, trocken schütteln und hacken. Die Kresse verlesen, waschen und trocken tupfen. Aus Joghurt, Zitronensaft, Kräutersalz, Pfeffer, Paprikapulver und Zucker ein Dressing herstellen. Die Salatzutaten mit dem Dressing vorsichtig mischen und mit der Kresse bestreuen.

Die Zeit für ein Schattendasein der Staudensellerie ist vorbei. Das Gemüse glänzt nebenbei durch praktisch nicht vorhandene Kalorien. Es enthält reichlich ätherische Öle, Mineralstoffe und viele Vitamine. Als Heilpflanze ist Sellerie bereits seit dem Altertum bekannt. In der modernen Küche jedoch zeigt sich ihr wahres Potential. Ob als Rohkostsnack, als Saftzutat, gedünstet als Gemüse oder überbacken aus dem Ofen – Sellerie beweist Vielfalt und ist eine echte Gourmetreise wert.

In Trauben steckt auch Vitamin B6 und Folsäure. Vitamin B6 benötigt der Körper unter anderem für den Eiweißstoffwechsel, Folsäure unter anderem für die Blutbildung. Auch enthalten Weintrauben den sekundären Pflanzenstoff Ellagsäure. In der Haut der Trauben findet sich der antioxidativ wirkende Pflanzenstoff Resveratrol.



#### Extratipp

Geröstete Kürbiskerne als Topping  
machen den Salat noch knackiger.

**Guten Appetit**



# GESUNDHEITSSPORT

Die Tungemeinde bietet neben ihrem vielfältigen Übungsangebot für Mitglieder des Vereins neue Sportangebote für Nichtmitglieder an. Sie bietet auch Gesundheitskurse mit dem Gütesiegel **Pluspunkt Sport** bzw. **Sport pro Gesundheit** an, die von vielen Krankenkassen bis zu 80% bezuschusst werden.

Neue Jahnturnhalle				
Tag	Zeit	Übungsangebot	Übungsleiter	
<b>Montag</b>	09.00 – 10.00	Fit in die Woche	K. Gogolew	
	19.00 – 20.15	Ballett-Yoga-Pilates-Concept	N. Zalutska	
	20.00 – 21.00	Body-Mix	M. Trümper	
<b>Dienstag</b>	09.30 – 11.00	Step-Aerobic (Anfänger) / Bauch-Beine-Po	B. Messemer	
	09.00 – 10.00	Wirbelsäulengymnastik	K. Gogolew	
	10.00 – 11.00	Wirbelsäulengymnastik	K. Gogolew	
	11.00 – 12.00	Core & Stability	K. Gogolew	
	<b>NEU</b>	12.30 – 13.30	Lungensport (ärztl. Verordnung)	B. Röhrig
		14.15 – 16.15	Single Tanztreff	A. Torp
		16.30 – 17.30	Wirbelsäulengymnastik	B. Röhrig
	18.00 – 19.00	Step-Aerobic	T. Hauzeneder	
	19.00 – 20.00	Piloxing® (Kurs)	T. Hauzeneder	
<b>Mittwoch</b>	10.30 – 11.30	Oldie-Fit	T. Coradill	
	18.00 – 19.30	Ballett-Yoga-Pilates-Concept	N. Zalutska	
	19.00 – 20.30	Sportabzeichengruppe (Jahnwiese) im Sommer	H. Becker	
	19.00 – 20.30	Sportabzeichengruppe (Neue Jahnturnhalle) im Winter	H. Becker	
	19.45 – 20.45	Zumba®	T. Hauzeneder	
<b>Donnerstag</b>	09.00 – 10.00	Gymnastik	B. Röhrig	
	09.00 – 10.00	Yoga	B. Messemer	
	10.00 – 11.00	Wirbelsäulengymnastik	B. Röhrig	
	10.15 – 11.15	Fit-Mix	B. Messemer	
	11.30 – 12.30	Lungensport (ärztl. Verordnung)	M. Matzner	
	18.00 – 19.00	Coretraining für den gesunden Rücken	T. Coradill	
<b>Freitag</b>	18.00 – 19.00	Step and Tone	T. Hauzeneder	
	18.00 – 19.30	Ballett-Yoga-Pilates-Concept	N. Zalutska	

Staudingerschule Turn-/Gymnastikhalle			
Tag	Zeit	Übungsangebot	Übungsleiter
<b>Montag</b>	18.45 – 19.45	Fitness Workout	T. Coradill
	18.45 – 19.45	Seniorenfitness 60+	B. Messemer
	20.00 – 21.00	Yoga	B. Messemer
	20.00 – 21.30	Damengymnastik	C. Lortz
<b>Dienstag</b>	18.45 – 20.00	Wirbelsäulengymnastik	C. Lortz

Eleonorengymnasium Turn-/Gymnastikhalle			
Tag	Zeit	Übungsangebot	Übungsleiter
<b>Dienstag</b>	19.45 – 21.15	Power-Gymnastik	M. Müller
<b>Mittwoch</b>	17.45 – 18.45	Wirbelsäulengymnastik	T. Coradill
	19.00 – 20.00	Stuhlgymnastik	H. Dietz
	20.00 – 21.00	Damengymnastik – Balancetraining	H. Dietz
<b>Donnerstag</b>	20.00 – 22.00	Senioren-Fitnessstraining für Herren	K. Schröter

Ernst-Ludwig-Schule Turnhalle			
Tag	Zeit	Übungsangebot	Übungsleiter
<b>Mittwoch</b>	19.15 – 20.30	Fitnessstraining	T. Coradill
<b>Freitag</b>	20.00 – 22.00	Fitnessstraining für Herren ab 50 Jahre / Prellball	M. Eichfelder

Geschwister-Scholl-Schule			
Tag	Zeit	Übungsangebot	Übungsleiter
<b>Mittwoch</b>	20.00 – 21.00	Damengymnastik – entfällt, da Halle gesperrt	U. Damm

Box-Gym (Mainzer Straße)			
Tag	Zeit	Übungsangebot	Übungsleiter
<b>Dienstag</b>	18.00 – 19.30	Fitnessstraining für Herren ab 40 Jahre	H. Mohrdiek

Walking			
Tag	Zeit	Übungsangebot	Übungsleiter
<b>Mo./Do.</b>	18.00 – 19.00	Walking (Ostern-Herbst: 19.00 – 20.00) Treff: Jahnwiese	H. Wollermann

Rollator-Walking			
Tag	Zeit	Übungsangebot	Übungsleiter
<b>Donnerstag</b>	14.00 – 15.00	Rollator-Walking, Treff: Neue Jahnturnhalle	B. Messemer

Kraftraum Ruderclub			
Tag	Zeit	Übungsangebot	Übungsleiter
<b>Montag</b>	10.15 – 11.45	Fitness-Training (an Geräten)	K. Gogolew
<b>Freitag</b>	14.15 – 15.45	Fitness-Training (an Geräten)	B. Röhrig

BIZ			
Tag	Zeit	Übungsangebot	Übungsleiter
<b>Montag</b>	19.00 – 20.30	Herzsport	B. Röhrig
<b>Freitag</b>	19.00 – 20.30	Herzsport	B. Röhrig

Wandern			
Tag	Zeit	Übungsangebot	Übungsleiter
		Jeden 2. Mittwoch im Monat	H. Laut / E. Biegler

**WWW.SPORT-FISCHER.COM**

**Der sportliche Erfolg führt über uns!**

**Worms Blumenstraße 18 06241-23004**



## FIT FÜR DEN ALLTAG

*Sport ist keine Frage des Alters! Gerade mit fortschreitendem Alter wird regelmäßige Bewegung immer wichtiger. So kann die eigene Leistungsfähigkeit und Beweglichkeit erhalten oder sogar verbessert werden.*

Auch für ältere Menschen, die nicht mehr ganz so sicher auf einem Bein stehen können, ist ein Stuhl das ideale Fitnessgerät.

**Jeden Mittwoch um 19 Uhr findet in der Gymnastikhalle des Eleonorengymnasiums die Gymnastikstunde statt, die Frau Dietz leitet.**

Die Übungen werden zur Freude; schon nach kurzer Zeit fühlt man sich leistungsfähiger. Bei der Stuhlgymnastik ist eine rücken-gerechte Sitzhaltung wichtig. Auch die Übungen im Stand am Stuhl fördern das Erhalten und Verbessern der Funktionstüchtigkeit des Bewegungs- und Halteapparates wie z. B. die Elastizität der Muskeln, Sehnen und Bänder sowie die Beweglichkeit der Gelenke.

### FIT FÜR DEN ALLTAG – NIMM DEN STUHL UND ÜBE!

Die Mittwoch-Stuhlgymnastikgruppe freut sich über neue Teilnehmer. Selbstverständlich ist ein kostenloses Schnuppertraining möglich – einfach kommen und mitmachen!



Für evtl. Fragen steht Fr. Weinheimer in der Geschäftsstelle bereit (Mo., Mi., Fr. Vormittag, Di., Do. Nachmittag) Tel. 06241-25717



**Hinweis:** Wer chronische Krankheiten wie beispielsweise Gelenk- oder Rückenprobleme hat, sollte sich vor dem Start vorsichtshalber grünes Licht vom Arzt geben lassen!



*Jahresfeier der Fechtabteilung in Leiselheim in der Schlaraffenburg, Bachstrasse. Als Gäste konnten die Fechterinnen und Fechter in der interessanten Schlaraffenburg mit Rt Falzbein = Walter Schenk einen Einblick in die Interessen des Vereins bekommen. Mit Weck, Worscht und Woi,(Apfelsaft) erfreuten sich auch der 1. und die 2. Vorsitzende der TGW Christel Feierabend und Georg Blockus.*



*Geburtsfeier von Sandra Kaiser im Vorraum der Turnhalle. Sandra ließ sich nicht nehmen, auch an ihrem Geburtstag zum Fechten zu kommen, daher hatten wir als Überraschung einen Geburtstagstisch gemacht. Mit Blumen, Wasser, Apfelsaft und Sekt haben wir sie gebührend gefeiert.*





Spiel und Spaß für Kinder von 6 – 12 Jahren

# EINFACH, ABER GENIAL

**22. – 26. August 2016**  
**Täglich von 9 – 16 Uhr**

Unter diesem Motto laden wir euch recht herzlich ein, die Ferien auf der Jahnwiese ausklingen zu lassen. Der Tag wird mit dem üblichen Begrüßungsritual beginnen und dann bei Spiel und Spaß rund um das Hockeyspiel fortgesetzt.

Anfänger und auch Fortgeschrittene werden den Umgang mit dem Hockeyball und –schläger erlernen oder erweitern. Nach dem reichhaltigen und frisch zubereiteten Mittagessen aus der Vereinsküche schließt sich der Kreativteil unter dem Motto „Einfach, aber genial“ an. Die traditionellen Hockeywettkämpfe am letzten Tag mit einem gemütlichen Grillfest mit Eltern und Geschwistern runden das Camp ab.



Wir freuen uns auf eine schöne, ereignisreiche Woche mit Euch.

Silvia Krafczyck und Team!

### Infos & Anmeldung:

- Alexandra Schröter  
Tel. 06241 – 975103 · jugendwart@tgw-hockey.de

## Wir freuen uns auf Euch!



# HOCKEY

## Jahreshauptversammlung der TG1846 Worms-Hockey e.V.

Am Freitag, den 13. Mai 2016, fand die Jahreshauptversammlung der TG1846 Worms-Hockey e.V. im Vereinsheim statt.

Die Berichte des 1. Vorsitzenden **Joachim Decker**, zeigten die erfreuliche Mitgliederentwicklung insbesondere im Jugendbereich auf. Es folgten die Berichte der Schatzmeisterin und der Ressortleiterin Jugend. Die Versammlung entlastete den bisherigen Vorstand einstimmig. Danach folgten die Neuwahlen, in den sich zwei Veränderungen abzeichneten. Der bis dahin amtierende Ressortleiter Marketing, **Klaus Fischer**, stellte sein Amt zur Verfügung, nicht ohne seinen Nachfolger, **Alexander Adolf**, vorzustellen.

mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet. Er versicherte dem Verein, auch weiterhin bei der Organisation der EWR-Hockey-Days mitzuwirken.

Die Position des Geschäftsführers wurde mit **Tobias Krafczyck** neu besetzt, nachdem sich **Alexandra Schröter**, nicht mehr zur Kandidatur stellte. Tobias Krafczyck erhielt gleichzeitig für sein Engagement als Trainer die bronzenne Ehrennadel.

Die Neuwahlen hatten hiermit folgende, einstimmige Ergebnisse:

1. Vorsitzender: **Joachim Decker**
  2. Vorsitzende: **Claudia Schneider**
- Schatzmeisterin: **Anke Hugo**  
Geschäftsführer: **Tobias Krafczyck**  
Ressortleiterin Jugend: **Alexandra Schröter**  
Stellvertretende Ressortleiterin Jugend: **Ingrid Leidenheimer**  
Ressortleiter Wirtschaftsbetrieb: **Heiner Huber**  
Ressortleiter Marketing: **Alexander Adolf**  
Ressortleiter Material- und Sportgerätebeschaffung: **Heiko Mayer**



Tobias Krafczyck (l.) und Klaus Fischer (r.) wurden durch Herrn Joachim Decker (m.) ausgezeichnet.

Für sein langjähriges und hervorragendes Engagement im Bereich Marketing und vor allen Dingen als Initiator und Organisator der EWR-Hockey-Days wurde **Klaus Fischer**

Großen Raum nahm die neueste Entwicklung zum Thema – **neuer Kunstrasen** – ein. Um die auf jeden Fall geforderte Eigenbeteiligung einzubringen, hat der Verein eine Bausteinaktion ins Leben gerufen, in der es möglich ist ab sofort für 10,00 € einen Baustein zu erwerben. Dazu wurde im Clubhaus eine symbolisches Spielfeld aufgehängt. Es wur-

den bereits 75 Bausteine durch den Spendenlauf der Jugend im Osterferiencamp erworben.

Bei der Frage, ob die Farbe des Rasens grün oder blau werden soll, gibt es kontroverse Ansichten, während die Einen bei der bewährten alten Farbe bleiben möchten, halten die Anderen die Farbe Blau für die Farbe der Zukunft und als Publikumsmagnet, sowie als den Vorreiter in der hiesigen Hockeyregion.



Der neue Vorstand des TG 1846 Worms-Hockey e.V.

## Osterferien auf der Jahnwiese

55 Kinder im Alter von 6-13 Jahren tummelten sich in ihren Osterferien für vier Tage auf der Jahnwiese, um am diesjährigen Osterferiencamp, unter der Leitung von **Silvia und Tobias Krafczyck**, teilzunehmen.

Unter ihnen waren vom Anfänger bis zum fortgeschrittenen Vereinskinder alle vertreten und man lernte in einem bunt gemischten Programm aus kleinen Spielen, Übungen und

Turnieren den Hockeysport neu oder noch besser kennen. Anfangs wurden Anfänger und Fortgeschrittene noch getrennt, um den Anfängern von der Stockhaltung über Ball-



führung bis zum Passspiel die Grundlagen näher zu bringen und den Fortgeschrittenen neue Techniken und Übungen zu zeigen, um ihre Fähigkeiten zu erweitern. Am letzten Camptag wurde jedoch traditionell in bunt gemischten Teams ein großes Turnier veranstaltet, dessen Teams in einer vorherigen Auslosung bestimmt wurden.

Alle Angehörigen der Kinder waren herzlich zu dem Turniertag eingeladen und man traf sich um zusammen dem Nachwuchs zuzuschauen und die erlernten oder verfeinerten Fähigkeiten zu bewundern. Am Ende des Turniers fand eine Siegerehrung statt und jedes Kind bekam als kleines Geschenk einen eigenen Hockeyball.

Auch wurde ein Spendenlauf für einen Zuschuss zum neuen Kunstrasenplatz veranstaltet, bei dem die Kinder sich mächtig ins Zeug legten und eine beachtliche Summe erliefen. Größtenteils kommt diese ihnen selbst



zu Gute, da viele Teilnehmer im Verein aktiv sind und mehrmals wöchentlich auf dem bald erneuerten Rasen trainieren.

**Wer Lust bekommen hat selbst einmal Teil unseres Camps zu sein, hat die Möglichkeit sich für das Sommerferiencamp vom 22.8. – 26.8.2016 per Email an [jugendwart@tgw-hockey.de](mailto:jugendwart@tgw-hockey.de) ab sofort anzumelden. Weitere Infos findet ihr auf unserer Internetseite.**

## Vorbericht Jugendfahrt Klagenfurt

Für die Hockey-Jugend der TG Worms steht in diesem Jahr ein Großereignis an. Die Mädchen und Jungs der Jahrgänge 2003, 2004 und 2005 werden vom 16.-19. Juni 2016 an den United World Games in Klagenfurt am Wörthersee teilnehmen.

Die United World Games zählen zu den populärsten Jugendsportevents Europas und locken jährlich tausende junge Menschen aus der ganzen Welt an. Im Mittelpunkt der Spiele sollen die Freude am Sport und das offene Miteinander der Kulturen stehen.

Diese Vision veranlasste auch die TG Worms an den Spielen teilzunehmen. Insgesamt reisen die Nibelungenstädter mit 43 Jugendlichen und 8 Betreuern nach Österreich. Für die Hin- und Rückfahrt wurde daher ein

Reisebus gebucht. Sowohl bei den Mädchen als auch bei den Jungs treten die Wormser mit 2 Mannschaften in der Altersklasse U12 an. Gespielt wird mit 8 Feldspielern und einem Torhüter auf  $\frac{3}{4}$  Feld. Nach den Gruppenspielen wird es eine Playoff-Runde geben in dem der spätere Turniersieger der United World Games ausgespielt wird.

Die Unterkunft der Jugendlichen wird auf einem der vielen Campingplätzen in Indianerzelten stattfinden. Neben den Hockeyspielen



**Turngemeinde 1846**

**170 Jahre**  
**Worms e.V.**

**Liebe Sportfreunde!**

Wir laden Euch herzlich zu unserem gemeinsamen **Sommerfest** ein!

Bitte den **9. Juli 2016** ab 11 Uhr ganz fest in eurem Kalender ankreuzen!

Das diesjährige Sommerfest wollen wir in Verbindung mit **170 Jahre** Turngemeinde auf unserer Jahnwiese feiern!

Für das leibliche Wohl & Musik/Show wird natürlich gesorgt!

**Lasst Euch überraschen!**

Wir freuen uns auf ein erfolgreiches, tolles Sommerfest mit einer regen Beteiligung!



**Alle Vereinsmitglieder, auch Nichtmitglieder, Freunde, Familien sind herzlich willkommen!**



können sich die Wormser Jugendlichen auf weitere Sportarten wie z.B. Basketball, Handball und sogar Rugby freuen. Das gesamte Ereignis spielt sich rundum die EM-Arena von 2008 ab. Am Freitag wird in diesem Stadion auch die große Eröffnungsfeier mit dem Einlauf aller Mannschaften, einem großen Showteil und der Abgabe des sportlichen Eids

stattfinden. Ein großes Rahmenprogramm ist an allen weiteren Tagen ebenfalls geboten.

Die Wormser Jugendlichen freuen sich darauf ein Teil der United World Games 2016 zu sein. Unser Dank gilt schon jetzt allen Helferinnen und Helfern die dieses einmalige Ereignis den Jugendlichen möglich machen.

Kunsthandlung

**Steuer**

Fußgängerzone - Kämmererstraße 41  
Tel.: (0 62 41) 2 38 90  
www.kunsthandlung-steuer.de

Einrahmungen  
Grafik  
ART-Shop  
Gemälde



**Berücksichtigen Sie bitte bei Ihren Einkäufen unsere Inserenten, denn ihre Anzeigen ermöglichen das Erscheinen des Jahnrufs.**

## Erfolgreicher Start der Kreuzlahmen im Metropolregion Rhein-Neckar Elternhockeycup 2016

Der Elternhockeycup 2016 beinhaltet 5 Spieltage für Eltern/ Freizeithockey mit 6 Mannschaften, den Hot Shots aus Mainz, den Beulenkeulern aus Bensheim, Haschl aus Heidelberg, den Domflitzern aus Speyer, den Wardberschschtegge aus Alzey und den Kreuzlahmen aus Worms.

Die Spiele finden auf Kleinfeld statt mit fünf Felsspielern und einem Torhüter. Pflicht ist, dass immer zwei Damen pro Mannschaft auf dem Platz stehen. Da die Spiele jeweils nur 12 Minuten dauern, war mit knappen Ergebnissen zu rechnen.



Unsere Mannschaft Slawie Mayer, Birgit Niederhöfer, Wolfgang Weiler, Erich Krafczyck, Frank Niederhöfer, Wolfgang Schäfer, Markus Konrad, Daniel Nultsch und Hans-Jürgen Müller.

Den Start machten die Wormser gegen die Alzeier. Hier wurde ein ungefährdeter 2:0 Sieg erreicht. Das 2:0 war eine Energieleistung von **Slawie Mayer**. Einem Sprint über dem gesamten Platz folgte ein Sololauf durch die gesamte Alzeier Abwehr mit Torabschluss. Leider verletzte sie sich in diesem Spiel, so dass sie den Rest des Turniers nur noch mit eingeschränkter Energie mitspielen konnte. Ein ähnliches Handicap hatte

unsere zweite Dame, **Birgit Niederhöfer**. Sie reiste schon mit Schmerzen, Kreuzlahm, an. Leider hatten wir keine weiteren Damen in der Mannschaft.

Gehandicapt ging es dann ins nächste Spiel gegen Heidelberg. Es gelang uns eine schnelle 2:0 Führung, die aber dann wieder verloren

ging. Mit einer Energieleistung und etwas Glück siegten wir auch hier mit 3:2. Das nächste Spiel ging dann gegen Bensheim, zusammen mit Speyer die favorisierten Mannschaften des Cups. Dieses Spiel ging hin und her, richtige Torchancen gab es auf beiden Seiten kaum. Und wenn, das gilt für den gesamten Spieltag, machte sie unser Goalie **Wolfgang Weiler** zunichte. Er hatte



einen richtig guten Tag erwischt. So blieb es in diesem Spiel beim gerechten 0:0. Gegen den nächsten Favoriten den Domflitzern aus Speyer wurde unsere Mannschaft etwas umgestellt. Speyer ist auf allen Spielpositionen gleich stark besetzt, was in diese Sportart nicht so üblich ist. Wir legten mehr Wert hier auf eine stabile Abwehr. Mit unseren schnellen Stürmern wurde ein Konterspiel aufgebaut, was sich letztendlich mit einem 2:1 Sieg auszahlte. Im letzten Spiel gegen Mainz wurde sehr leichtsinnig, fast überheblich ge-

spielt. Mainz, die vorher lediglich gegen Alzey gewann, erspielte sich Chancen, mehr als uns lieb war. Lediglich ein beherzter Sololauf über den ganzen Platz unseres **Wolfgang Schäfer** mit Torabschluss bescherte uns ein 1:0. Da anschließend Heidelberg gegen Bensheim gewinnen konnte, waren wir an diesem Tag Turniersieger.

*Vielen Dank auch an die mitgereisten Fans, hier speziell Familie Konrad, die mit mehreren Generationen vertreten war.*

## Trainersegen

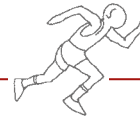
*Ja, davon können wir bei der Abteilung Hockey sprechen! Was für ein Trainersegen!*

Etwa 28 Jugendliche engagieren sich als Trainer oder Hilfstrainer ehrenamtlich im Verein. Bei einer Mitgliederzahl von 212 jugendlichen Mitgliedern ergibt es pro 8 Jugendlichen einen Trainer! Dabei wirken viele als Co-Trainer, sodass bei jedem Training etwa 16 Jugendliche sein könnten.

Nicht nur über die Bereitschaft als Trainer zu fungieren erfreut sich die Abteilung, sondern auch über die vielen lizenzierten Trainer. So hat die Hockeyabteilung 13 Trainer mit Lizenz, davon stehen leider fünf, bedingt durch ihr Studium, nicht zur Verfügung. Die Lizenzen wurden hauptsächlich beim

Lehrwart Heiner Dopp vom Hockeyverband Rheinland-Pfalz/Saar erworben, aber auch beim Deutschen Hockeyverband in Köln. In diesem Jahr erwarben **Pia Schumacher** und **Susan Schröter** ihre Lizenz beim Rekord Nationalspieler Heiner Dopp. **Sascha Horn** und **Oli Schnerch** wiederum hatten in diesem Jahr die Gelegenheit ihre Lizenz in Kiel beim Hockeyverband Schleswig-Holstein zu erwerben.

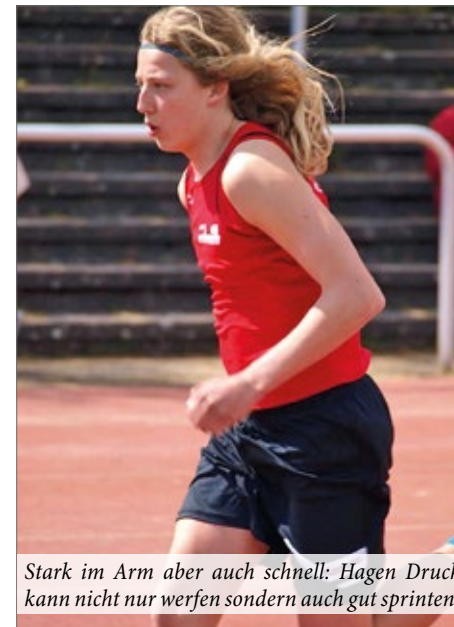
Somit bringen unsere Jugendtrainer ein breites Wissen über Hockey in unserem Verein. Allen Trainern sei dafür gedankt!



## Nachwuchs besteht ersten Mehrkampf test mit Bravour

*Den ersten Mehrkampf der noch jungen Saison absolvierte der Leichtathletik-Nachwuchs der Region Worms bei den Stützpunkt-Wettkämpfen im BIZ-Stadion.*

Dabei stach bei den Jungs einmal mehr ein Name heraus: **Hagen Druck** (M14) setzte mit einem guten Vierkampf direkt ein erstes Ausrufezeichen und unterstrich, dass mit ihm in diesem Jahr zu rechnen sein wird. Besonders seine guten Leistungen im Weitsprung (4,88 m) und Kugelstoßen (10,47 m) brachten ihm die nötigen Punkte, um die Konkurrenz in Schach zu halten. Mit 1.877 Zählern setzte er sich am Ende klar durch.

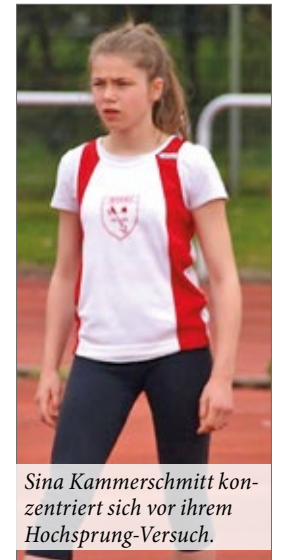


*Stark im Arm aber auch schnell: Hagen Druck kann nicht nur werfen sondern auch gut sprinten.*

Einen weiteren ersten Rang gab es für **Darius Heckenthaler** (M13) mit 1.014 Punkten im Dreikampf und auch der achtjährige Julius

Stahl machte mit guten Leistungen auf sich aufmerksam. Er sammelte besonders mit einem starken Weitsprung (3,28 m) Punkte und durfte sich am Ende mit 738 Zählern als Sieger feiern lassen.

In der Altersklasse der weiblichen Jugend U16 gewann **Melissa Vandr ** ihren Vierkampf mit 1.787 Punkten. Die meisten brachte ihr dabei der 100 m-Lauf, den sie in 14,05 sec. absolvierte. Mit 4,27 m im Weitsprung und 9,49 m im Kugelstoßen erzielte sie ebenfalls ansprechende Leistungen. Den ersten Platz belegte auch **Sina Kammerschmitt** (W13), die sich nach hartem Kampf mit Trainingskameradin Elena Stohner durchsetzen konnte. Ihre gute 75 m-Zeit von 10,21 sec. gab dabei den Ausschlag, denn den Weitsprung hatte Elena mit 4,72 m f r sich entschieden und im Ballwurf waren beide mit 28,50 m gleich. 1.398 zu 1.347 lautete am Ende die Punktbilanz zugunsten von Sina.



*Sina Kammerschmitt konzentriert sich vor ihrem Hochsprung-Versuch.*

Im zahlenmäßig größten Teilnehmerfeld, dem Dreikampf der Schülerinnen W11 setzte sich **Mané Zeynab** mit 1.221 Punkten an die Spitze. Ein mit 31 Metern starker Ballwurf verhalf ihr hier zum Sieg.

Die neunjährige **Talea Herrmann** (TG Osthofen) siegte außerdem im Dreikampf mit 724 Punkten genauso überzeugend, wie Leni Schwab (TG Worms), für die am Ende 825 Zähler zu Buche standen.

## Abteilungsversammlung der TGW-Leichtathleten: Erstes Jahr mit neuer Führung ist geschafft

*Nach einjähriger Vorstandsarbeit oblag dem Vorsitzenden **Felix Gerbig** zum ersten Mal die komplette Durchführung der ordentlichen Abteilungsversammlung der TGW-Leichtathleten.*

Mit wohlwollenden aber auch ein paar kritischen Worten ließ er das Jahr Revue passieren, dessen Highlight neben den sportlichen Erfolgen der Athleten die Anschaffung einer brandneuen Zeitmessanlage war, die mit toller Schützenhilfe des Hauptvereines schneller als geplant realisiert werden konnte. Sein besonderer Dank ging sowohl an seine Mitstreiter im Vorstandsteam als auch an die Trainer, die sich – größtenteils mehrfach pro Woche – mit viel Idealismus der Nachwuchsarbeit widmen. Dabei zeigte er sich sehr erfreut darüber, dass es gelungen ist, gleich mehrere Jugendliche und junge Erwachsene für die Trainerarbeit zu motivieren, jedoch ging er auch auf verschiedene Herausforderungen ein.

So sei es nicht mehr ganz einfach die Kids zum regelmäßigen Training und zu Wettkämpfen zu motivieren, was auch die Trainer in ihrem Jahresrückblick bestätigten. „Der Schlüssel liegt bei den Eltern“, so Gerbig, der diese künftig gerne mehr integrieren möchte. Dabei sind gemeinsame Aktivitäten und stärkere Einbindung bei den Sportfesten im Hinblick auf Betreuung und Kampfriohtertätigkeit angedacht. *Fotos: Felix Gerbig*

*Die Meisterehrung der auf regionaler und über-regionaler Ebene erfolgreichen Athletinnen und Athleten nahmen im Anschluss der Vorsitzende des Hauptvereines, **Georg Blockus** und der Ehrenvorsitzende, **Herbert W. Hofmann** vor.*



*Dieter Kuntz, Melissa Vandr , Georg Blockus, Susanne Decker, Sina Kammerschmitt, Silvia Bloedorn, Sergej Kraft, Herbert W. Hofmann, Hannah Steier (dahinter etwas verdeckt Dennis Richardt), Lea Eller, Lukas Jäger, Felix Gerbig, Ahmed El Messaoudi, Fabian Weiland. Foto: Klaus Diehl*

## Launisches Aprilwetter – Gegner beim Sprintdreikampf

*Und das absolvierte alle in Frage kommenden Disziplinen, nämlich Sonne, Regen, Wind und Schnee/Hagel gleich mehrfach und in Rekordzeit im BIZ Stadion.*

„Unsere Meldezahlen blieben denn auch aufgrund der Witterung etwas unter denen der Vorjahre“, so Abteilungsvorsitzender **Felix Gerbig**, der insgesamt aber ein sehr positives Fazit ziehen konnte: „Wir waren trotzdem sehr zufrieden. Die neue Zeitmessanlage hat sich auch bei der Premiere im Freien bewährt, die Zeitersparnis durch den schnellen Auf- und Abbau und die Auswertung ist enorm.“

Ein toller Wettkampf – das war denn auch der einhellige Tenor der Rückmeldungen von Athleten und Trainern. Sie schätzten besonders, dass es ein Wettbewerb ist, der aus dem Rahmen fällt, denn eine solche Disziplinen-Kombination gibt es nirgendwo anders. Die Sprinter konnten sich in mehreren Disziplinen voll austoben, wobei es äußerst interessant zu beobachten war, dass diejenigen, die über die längeren Distanzen dominierten, nicht unbedingt die Besten bei den kurzen Strecken waren.

Die Athleten der ausrichtenden TG Worms setzten mit teilweise sehr guten Leistungen schon mal eine erste Duftmarke in der noch jungen Saison. Bei der männlichen Jugend B dominierte **Jonas Stahl** mit 2.416 Punkten vor seinem Teamkollegen **Dominic Lindinger** (2.316 P.). Jonas spurtete 3,19 sec über 30 m fliegend, absolvierte die 60 m in 7,50 sec und die 150 m in 17,53 sec. In der Altersklasse M13 (30 m fliegend, 30 m, 60 m) gewann **Lars Jannek** mit 589 Zählern und Zeiten von 4,16 sec, 5,44 sec und 9,91 sec. Bei den ein Jahr jüngeren Jungs wurde **Elias Tampratzis** mit 724 Punkten Zweiter.

Mit fast 200 Zählern Vorsprung setzte sich **Aaron Prior** in der Klasse M11 klar an die Spitze.

4,55 sec über 30 m fliegend, 5,56 sec über 30 m und 10,13 sec über 60 m brachten ihm am Ende 362 Punkte ein. An die zweite Position setzte sich bei den Schülern M10 **Frederic Busch** (TuS Hochheim), der in seinem Dreikampf 282 Punkte einheimen konnte.

Die Klasse der weiblichen Jugend A wurde dominiert von **Fabienne Lindinger**, die nach zweijährigem Ausflug zur MTG Mannheim nun wieder die TGW-Farben trägt. Sie setzte sich mit 2.147 Punkten klar durch und absolvierte ihre Läufe in ansprechenden Zeiten (30 m fliegend: 3,67 sec, 60 m: 8,62 sec, 150 m 20,75 sec.).

Bei der weiblichen Jugend B war **Hannah Steier** mit 2.115 Punkten nicht zu schlagen. Sie lief die 30 m fliegend ebenfalls in guten 3,67, die 60 m in 8,66 sec und die 150 m in 20,94 sec. Trainingskameradin **Melissa Vandr ** wurde bei den Schülern W15 mit 1.756 Zählern Zweite.

Eine Klasse für sich war einmal mehr die erst 13-jährige **Sina Kammerschmitt**. Sie erzielte mit bärenstarken 3,51 sec die beste Zeit aller weiblichen Teilnehmer über 30 m fliegend, absolvierte die 30 m in 4,77 sec und die 60 m in ebenso guten 8,54 sec. 1.608 Punkte standen am Ende für sie zu Buche. Zweite wurde hier Elena Stohner mit 1.547 Punkten.

Auf dem Silberrang landete auch **Trishell Bennett-Ampiah** (W12), die 1.291 Punkte erlaufen konnte und bei den Schülern W11 dominierte Man  Zeynab mit 1.207 Zählern. Ihre Einzelergebnisse: 30 m fliegend: 4,13 sec, 30 m: 5,29 sec, 60 m: 9,44 sec.

# Termine

03. Juli	Gau-Turnfest Nibelungen Turngau .....	Worms
08.-10. Juli	DLV Seniorenmeisterschaften	
9. Juli.	Rheinland-Pfalz Meisterschaften U20/U16 .....	Eisenberg
16./17. Juli	Süddeutsche Juniorenmeisterschaften.....	St. Wendel
23./24. Juli	Deutsche Meisterschaften U23 .....	Wattenscheid
29./31. Juli	Deutsche Meisterschaften U20/18 .....	Mönchengladbach
6./7. Aug.	Deutsche Jugend Einzel U16(M/W15).....	Bremen
13./14. Aug.	DLV Mehrkampfmeisterschaften	
20./21. Aug.	DLV Jugend Mehrkampfmeisterschaften.....	Heidenheim
27./28. Aug.	DLV Senioren Wurfmeisterschaft ab M/W 35 .....	Zella-Mehlis
10. Sept.	Landesjugendsportfest mit RPL U14 Meisterschaften .....	Worms
11. Sept.	12. Wormser Nibelungenlauf .....	Worms
17. Sept.	LVR Mehrkampfmeisterschaften.....	Mainz – Uni
24. Sept.	Süddeutsche u. LVR Seniorenmeisterschaften.....	Nieder Olm
September	Wormser Abendsportfest Lauf .....	BIZ



# Termine Sportabzeichen

<b>Leichtathletik</b>	9.9. und 7.10. jeweils ab 17.30 Uhr · Sportanlage Jahnwiese Info.: Kurt Kohn Tel. 06241 53170 und Klaus Weigand, Tel. 06247 7138
<b>Radfahren</b>	nach tel. Anmeldung bei Kurt Kohn / Klaus Weigand   Treff: Feuerwehr Herrnsheim bzw. Parkplatz Kilinc Market, Lessingstraße in Osthofen
<b>Turnen</b>	Donnerstags 18-19 Uhr · BIZ – Halle 9; Freitags 17.30-19 Uhr · BIZ – Halle 7; Info: Ursula Karlin, Tel. 06241 76571
<b>Rope Skipping</b>	Halle 7; Info: Ursula Karlin, Tel. 06241 76571
<b>Schwimmen</b>	· Heinrich-Völker-Bad: nach Absprache mit dem Bademeister · Freibad SC Poseidon: Infos über Manfred Pfeiffer · Tel. 0175 555 1985



**HEIZUNG SANITÄR KLIMA**

www.vorndran-haustechnik.de

**Günter Nagel** Dipl. Ing.  
Geschäftsführer  
**Heidenhainstraße 21**  
**67547 Worms**  
Telefon (06241) 4224  
Telefax (06241) 45067  
info@vorndran-haustechnik.de

Erfahrung und modernste Technik - einfach **VORNDRAN**



# RHYTHMISCHE SPORTGYMNASTIK

## Rhein Hessische Meisterschaften der Rhythmischen Sportgymnastik

Die TGW Worms war dieses Jahr Ausrichter der Landesmeisterschaften der Rhythmischen Sportgymnastik. Die Gymnastinnen aus Worms konnten wieder einmal beachtliche Erfolge verbuchen.

Über 70 Einzelgymnastinnen aus Mommenheim, Mainz, Alzey und Worms waren gemeldet. Die jüngsten Gymnastinnen haben sich tapfer geschlagen.

In der KLK 6 wurde **Ceren Cimen** 2., nur 0,1 Punkte hinter der Erstplatzierten. **Gece Yildirim** (5 Jahre) erhielt den 6. Platz. **Evelyn Ritt** bekam für ihre Übungen ohne Handgerät und Ball die Bronzemedaille in der KLK 7, **Veronika Rusch** erreichte den 5. Platz. **Charlotte Dargel** war krankheitsbedingt angeschlagen, so dass sie dieses Mal kei-

nen Treppchenplatz in der KLK 8 erreichen konnte. Sie wurde 4. mit nur 0,4 Punkten Unterschied. **Sena Corrado** wurde 6. und **Elly Spieß** 7. In der KLK 9 startete **Anastasia Demir** und **Sila Yildirim**. Die beiden Gymnastinnen zeigten Übungen mit Seil, Ball und ohne Handgerät. Anastasia erhielt die Bronzemedaille und Sila den 5. Platz.

In der Schülerleistungsklasse 10 wurde **Vitalina Leongard** mit großem Vorsprung Landesmeisterin mit ihren toll geturnten Übungen. Ebenfalls Landesmeisterin wurde



**Melanie Dargel** in der SLK 11, die ihre anspruchsvollen Übungen sauber präsentierte. **Dana Moser** zeigte ebenfalls schwierige Übungen und durfte sich über die Silbermedaille freuen. Besonders ausdrucksstark zeigte sich **Leila Männl** in der SLK 12 und verfehlte nur knapp den Landestitel, sie bekam die Silbermedaille.

Das größte Teilnehmerfeld mit 18 Teilnehmerinnen war in der Schülerwettkampfkategorie 10-12 zu sehen. Stolz konnte **Sina Alberg** auf ihren 2. Platz sein, **Lucy Rauscher** bekam die Bronzemedaille. **Isabel Weibert** kam auf den 7. Platz und **Melanie Hober**, die auch an diesem Tag erkrankt war, wurde 13.

Bei der JLK konnten wir gleich zwei Treppchenplätze belegen. Hier wurden **Lilly Hirsch** und **Diana Lichtenberger** Landesmeisterinnen und durften die Goldmedaille entgegennehmen. In der JWK setzte sich **Vanessa Sowka** gegen 11 Konkurrentinnen

durch. Sie wurde Landesmeisterin und bekam die Goldmedaille. Knapp dahinter mit nur 0,6 Punkten weniger war **Susana Gajdar** auf Platz 2. Nicole Klink verfehlte knapp das Treppchen mit nur 0,09 Punkten und wurde 4., **Melitta Lichtenberger** wurde 6. und Lara Bäcker 10.

Es qualifizierten sich **Sina Alberg** und **Lucie Rauscher** sowie **Vanessa Sowka**, **Susana Gajdar**, **Nicole Klink** und **Melitta Lichtenberger** für die Süddeutschen Meisterschaften am 09./10.4.2016 in Dahn.

Zum Bundesfinale fahren im Mai **Vitalina Leongard**, **Melanie Dargel**, **Dana Moser**, **Leila Männl**, **Lilly Hirsch** und **Diana Lichtenberger**.

Die Eltern und die Gymnastinnen bedankten sich bei den beiden Trainerinnen **Zofia Domagalski** und **Klaudia Gogolew** für die tollen Choreografien.

## Turnerische Höchstleistungen beim 2. Nibelungen Cup

*Zum 2. Mal hat die Rhythmische Sportgymnastik der Turngemeinde 1846 Worms ein internationales Turnier auf die Beine gestellt. Knapp 150 Teilnehmerinnen aus Holland, Luxemburg, Polen und Deutschland traten am 14. Mai 2016 im BIZ gegeneinander an.*

Der Beigeordnete **Uwe Franz** und der Vorsitzende der TG Worms 1846 begrüßten die Gymnastinnen sowie die Zuschauer, die zahlreich an diesem großen Ereignis erschienen waren. **Peter Lott**, Präsident des Rotary Clubs Worms, überreichte in Begleitung von Frau **Agnes Denschlag** (Leiterin der VHS) einen Scheck über 2.000 € für die Integrationsarbeit an die TG Worms.

Unsere jüngsten Gymnastinnen (Baby 2009/2010), die zum ersten Mal auf einem

internationalen Turnier starteten, konnten sich gleich zwei Treppchenplätze sichern. **Ceren Cimen** erreichte den 2. Platz und **Gece Yildirim** den 3. Platz. Weitere Plätze in der Kategorie Baby erhielten **Evelyn Ritt** (9. Platz), **Veronika Rusch** (13. Platz) und **Viktoria Diener** (14. Platz). **Charlotte Dargel** zeigte in der Altersklasse „Mini A 2008“ je eine tolle Übung ohne Handgerät (OHG) und Ball und erreichte den 7. Platz. **Elly Spieß** konnte in der Altersklasse „Mini B 2008“ den 6. Platz und **Sena Corrado** den 7. Platz erlangen.

Das größte Teilnehmerfeld war in der Gruppe „Kids 9“ mit 15 Gymnastinnen anzutreffen. **Anastasia Demir** präsentierte eine schöne Übung ohne Handgerät und erhielt dafür den 8. Platz, **Sila Yildirim** erreichte Platz 13. Eine schwingvolle Seilübung und eine Übung ohne Handgerät wurde von **Vitalina Leongard** in der Gruppe „Kids 10 A 2006“ gezeigt und mit dem 5. Platz belohnt. In der gleichen Altersgruppe „Kids 10 B 2006“ turnten **Sina Alberg**, **Angelina Müller** und **Emily Tschernych**. Sina bot eine bayrische Komposition und eine Ballübung dar und konnte sich den 1. Platz sichern, Angelina wurde 5. und Emily 6.

**Melanie Dargel** „Pre-Juniors A 2005“ turnte leistungsstark und ausdrucksvoll, begeisterte die Jury und konnte dadurch den Goldpokal in Empfang nehmen. **Dana Moser** landete auf Platz 8. Schöne Übungen in der „Pre-Juniors B 2005“ wurden von **Lucie Rauscher** gezeigt. Sie erreichte Platz 5. Voller Temperament mit Ball und ohne Handgerät tanzte sich **Leila Männl** in der „Pre-Juniors B 2004“ auf Platz 2. **Vanessa Sowka** „Juniors A 2003“ und **Me-**

**litta Lichtenberger** „Juniors B 2003“ konnten mit ihren wunderschönen Reifen- und Bandübungen gleich 2 Treppchenplätze ergattern, Vanessa wurde 2. und Melitta 3. Dynamisch turnte **Susana Gajdar** mit Reifen und Band in der Gruppe „Juniors B 2002“ und erhielt dafür den Silberpokal. **Nicole Klink** präsentierte eine Seil- und Reifenübung und wurde in der gleichen Gruppe 5. Bei den „Juniors B 2001“ wurde **Diana Lichtenberger** mit einer tollen Reifen- und Keulenübung 2. in ihrer Altersklasse.

Die Siegerehrung wurde von dem 1. Vorsitzenden **Georg Blockus** und dem Beigeordneten der Stadt Worms **Uwe Franz** durchgeführt. Dieser hatte auch einen Ehrenpreis der Stadt Worms mitgebracht. Der Ehrenpreis ging an die Gymnastin mit der höchsten Punktzahl und somit an **Melanie Dargel** von der TG Worms.

Die Trainerinnen **Zofia Domagalski**, **Klaudia Gogolew** und **Agnieszka Klink** freuten sich über die Erfolge ihrer Gymnastinnen.





## Sina Alberg und Vitalina Leongard beim Ulm Rhythmo Sparrows erfolgreich auf Platz 3

Am 17. April 2016 veranstaltete die RSG-Abteilung der TV Wiblingen einen internationalen Wettkampf in der Rhythmischen Sportgymnastik mit über 100 Gymnastinnen aus ganz Deutschland und 6 weiteren Ländern.

Für die TG Worms starteten an diesem großen Ereignis die beiden Gymnastinnen **Sina Alberg** und **Vitalina Leongard**. Sina zeigte eine wunderschöne Übung ohne Handgerät sowie eine Ballübung in der Gruppe 2006 B. Durch ihre Top-Leistung konnte sie sich einen Treppenplatz sichern und die Bronzemedaille in Empfang nehmen. Sie hatte mit 16,75 Punkten nur 0,65 Punkte weniger als die Erstplatzierte.



Vitalina Leongard, die in der Gruppe 2006 A startete, zeigte eine gefühlvolle Übung ohne Handgerät sowie eine rhythmische Seilübung. Auch sie konnte sich durch die tolle Leistung einen Treppchenplatz mit 14,95 Punkte sichern. Sie erhielt ebenfalls eine Bronzemedaille.

*Die Trainerinnen Zofia Domagalski und Klaudia Gogolew begleiteten ihre Schützlinge und freuten sich mit ihnen über diesen Erfolg.*



## 12 x Gold für die Rhythmische Sportgymnastik bei den Gaumeisterschaften in Worms

Am Samstag, den 5. März 2016, fanden die diesjährigen Gaumeisterschaften der rhythmischen Sportgymnastik in der Jahnturnhalle in Worms statt. 29 Gymnastinnen gingen für die TG Worms an den Start.

Die Höchstpunktzahl an diesem Tag erhielt **Leila Männl** mit 40,6 Punkten. Sie startete in der Schülerleistungsklasse 12 und bekam für ihre 4 Übungen die Goldmedaille.

**Diana Lichtenberger** (JLK 15) mit 37,5 Punkten und Lilly Hirsch (JLK 14) mit 38,95 Punkten zeigten ihre anspruchsvollen Übungen und durften auch auf das oberste Treppchen.

In der Jugendwettkampfklasse erreichte **Vanessa Sowka** durch ihre schwungvoll geturnten Übungen mit 29,7 Punkten den 1. Platz, knapp dahinter mit 29,15 Punkten landete Susana Gajdar auf dem 2. Platz. **Nicole Klink** durfte sich mit 24,14 Punkten über den 3. Platz freuen. **Lara Bäcker** wurde 4. und **Melitta Lichtenberger** 5.

Spannend war der Wettkampf in der SWK 11-12. **Melanie Hober** (21,1 Punkte) gewann die Goldmedaille, **Lucie Rauscher** (21,05

Punkte) wurde mit 0,45 Punkten weniger Zweite und **Weronika Kilic** Dritte.

In der Schülerleistungsklasse starteten **Melanie Dargel** und **Dana Moser**. Beide Gymnastinnen zeigten mit sehr viel Ausdruck und Gefühl hervorragende turnerische Leistungen. Melanie Dargel (35,05 Punkte) bekam Gold und Dana Moser (27,3 Punkte) Silber.

**Sina Alberg** erreichte mit großem Abstand die beste Gesamtwertung in der SWK 10 und konnte mit 27,4 Punkte auf das oberste Treppchen steigen. Zweite wurde **Angelina Müller** mit 18,55 Punkten und Dritte **Isabel Weibert** mit 17,4 Punkten. Auf Platz 4 kam **Emily Tschernych**.

In der Schülerleistungsklasse 10 präsentierte sich **Vitalina Leongard** mit Seil, Ball und ohne Handgerät und bekam mit 26,1 Punkten die Goldmedaille.





Souverän tanzte sich **Emiliy Hober** mit 26,55 Punkte auf den 1. Platz. **Anastasia Demir** zeigte 3 Übungen und kam mit 21,7 Punkten auf den 2. Platz. Dritte wurde mit 19,15 Punkten **Sila Yildirim**, die zum ersten Mal an einem Wettkampf teilnahm.

**Charlotte Dargel** präsentierte sich wunderschön und erreichte den 1. Platz in der KLK 8 mit 25,5 Punkten. **Sena Corrado** wurde mit 17,7 Punkten Zweite und **Elly Spieß** mit 16,4 Punkten Dritte.

Ebenfalls zum ersten Mal an einem Wettkampf starteten die Teilnehmerinnen in der KLK 6 und 7. Die Gymnastinnen zeigten Übungen mit Ball und ohne Handgerät. **Evelyn Ritt** erreichte mit 12,2 Punkten den 1. Platz, **Veronika Rusch** (10,5 Punkte) und **Viktoria Diener** (8,05 Punkte) freuten sich

über Platz 2 und 3. Die Turnkücken der RSG sammelten erste Wettkampferfahrungen in der KLK 6. **Geren Cimen** (4,7 Punkte) kam vor der erst 5-jährigen **Gece Yildirim** (3,75 Punkte) auf den 1. Platz.

Der Vereinsvorsitzende der TGW Georg Blockus führte die Siegerehrung zusammen mit den Trainerinnen **Zofia Domagalski** und **Klaudia Gogolew** sowie mit Globianus, dem Maskottchen von Globus Bobenheim-Roxheim, durch. Globianus war nicht mit leeren Händen gekommen. Es kam mit dem Vorsitzenden des Nibelungen Turngau **Frank Schembs** und überreichte einen Scheck über 250,- €. Gleichzeitig verzichtete der Turngau auf die fälligen Meldegelder für die Gaumeisterschaft um die Vereinskasse zu entlasten. Die RSG bedankt sich dafür recht herzlich.

## Fit for Fun auch über 60

*Dass der Sport und die sportliche Betätigung eine hohe Bedeutung für die ältere Generation hat, ist inzwischen bekannt und muss nicht mehr kommentiert werden.*

Auch **Herbert Laut** hat im letzten Jahr diese Erkenntnis ausführlich dargestellt und darauf hingewiesen, dass auch wir in der TGW ein entsprechendes Angebot für Ältere zur Verfügung haben und damit dem Trend in der Gesellschaft entsprechen.

ner von ca. 300 Übungsleitern teilgenommen habe und bei dem insgesamt 2.325 Stunden Tipps und Anregungen für die altersgerechte Gestaltung von Übungsstunden angeboten wurden.

Als verantwortlicher Übungsleiter einer Seniorengruppe, die sich an jedem Donnerstag um 20.00 Uhr in der Turnhalle des Eleonorengymnasiums zusammenfindet, möchte ich hiermit ein wenig Werbung für uns machen und möglichst viele Leser dazu animieren, es auch einmal bei uns zu versuchen.

Eine unglaubliche Vielzahl! Und wenn ich selbst auch „nur“ an 8 Arbeitskreisen teilnehmen konnte, so habe ich dabei doch so viel Neues erfahren, Vorhandenes vertieft und viel aus meinem aktuellen Programm bestätigt finden können, dass sich die Teilnahme an diesem Monsterkongress absolut gelohnt hat. „Psychosomatik mit Älteren“, „Bewegungstraining in der Sturzprävention“, „Faszien Training für Ältere“ und die „Fünf Esslinger für lebenslange Fitness“ sind nur Beispiele für meine Arbeitskreise, ja sogar psychologisches Angebot zum Thema „Selbstbild und Selbstwert“ haben mich begeistert und sind

Die Anregung zu dieser Aktion ist mir eigentlich bei der Teilnahme am 2. Seniorsport-Kongress des Rheinhessischen und des Deutschen Turnerbundes am 12./13. März 2016 in Mainz gekommen, an dem ich als ei-



Mitglied im  
Fachverband  
Elektro- und Informationstechnik  
Hessen/Rheinland-Pfalz

**ELEKTROTECHNIK**  
AUTOMATISIERUNG

**ANTRIEBSTECHNIK**  
MECHANIK



**VSK**  
TECHNIK KÜBLER

VSK-Technik Kübler GmbH  
Mittelrheinstraße 9 • 67550 Worms

Telefon: +49 6242 91163-0  
Telefax: +49 6242 91163-99  
E-Mail: [vsk@vsk.de](mailto:vsk@vsk.de)  
Internet: [www.vsk.de](http://www.vsk.de)



### Orthopädie - Schuhtechnik

## Meisterbetrieb Kurt Markert

### Schmerzfrei dank Einlagen!



- ▲ individuelle Einlagen
- ▲ Schuhe nach Maß
- ▲ Bandagen, Orthesen
- ▲ Alle Kassen
- ▲ Orthopädische Schuhänderungen

**... mitten  
in Worms**

Rheinstraße 8 • 67547 Worms  
Tel.: 06241 / 28983 • Fax: 06241 / 82617



wichtige Bausteine zum Umgang mit älteren Menschen. Dass dieser Kongress gleichzeitig zur Verlängerung meiner Übungsleiterlizenz gedient hat, möchte ich nur nebenbei erwähnen. Zusammengefasst soll meine Botschaft an die verehrten Leser dieser Zeilen sein:

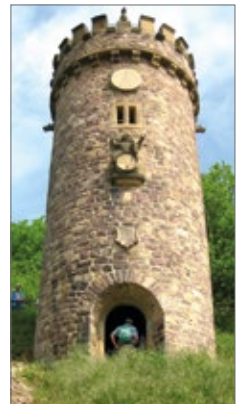
Kommen Sie auch als älterer Knabe noch zu uns, wir trainieren altersgerecht, spielen anschließend Prellball oder Fußball(tennis) und beenden unsere Turnstunde mit einem Bier in einer gemütlichen Kneipe.

Klaus Schröter; 3. Mai 2016

## „Hiwweltour Heideblick“ und/oder „Bänkelches-Route“

sind am 11. Mai 2016 für 18 Freitags- und Dienstagsturner Wegweiser einer landschaftlich sehr abwechslungsreichen Wanderung zwischen Siefersheim und Neu-Bamberg in der Rhein Hessischen Schweiz. Die „Hiwweltour Heideblick“ mit einer Länge von ca. 10 km und eine Gehzeit von etwa 3 ½ Std. verläuft großteils parallel zur Bänkelches-Route mit etwa 8 km, ebenfalls ein sehr beliebter Rundwanderweg, der mit 14 Bänken zum Verweilen einlädt.

Mit Startpunkt am Friedhofsparkplatz in Siefersheim führt der Zuweg am Rande der kultivierten Weinberge hinauf zur „Höll“, einem der Naturschutzgebiete der Region. Entlang dem Südhang auf reizvoller Wegkulisse mit grandioser Aussicht über die Rhein Hessische Schweiz erreichen wir nach etwa 3 km den Ajaxturm, das Wahrzeichen von Siefersheim.



Dieser sagenumwobene, in Größe und Gestalt ungewöhnliche Weinbergsturm aus dem Jahr 1865 findet sich im Siefersheimer Ortswappen wieder. Über die Entstehung des Ajaxturms wird berichtet, daß ein reicher Bauern-

sohn aus Siefersheim, der unverheiratet blieb, an der Stelle den Turm bauen ließ, wo er sich mit seiner Liebsten, der Tochter des Müllers, einst regelmäßig getroffen hatte. Die Müllers-tochter starb jedoch an Herzeleid, weil ihr starrköpfiger Vater sie mit einem Weinhändler verheiratete. Der im späteren Wappen und Turm dargestellte Hund „Tiras“ ist Sinnbild der Treue bis in den Tod. Er begleitete das Liebespaar immer auf deren Spaziergängen.

Nach dem Turm unterhalb vom Galgenberg führt der Weg auf einem uralten Wingerts-



pfad hinab nach Neu-Bamberg. Auf der Hiwweltour geht es gleich wieder bergan zu einem malerischen Blick auf die Burgruine von Neu-Bamberg. Mit einer kleinen Abkürzung weiter auf idyllischen Pfaden den Mühlberg hinauf, wird am Adlerdenkmal die tolle Aussicht über das Naturschutzgebiet Neu-Bamberger Heide gekrönt.

In der nun folgenden prächtigen Heidelandschaft erreichen wir das i-Tüpfelchen, den höchsten Punkt der beiden Wanderwege, die

Winzer-Alm auf dem „Goldenen Horn“. Mit „Herzlich Willkommen“ auf dieser „1. Rhein Hessischen Winzer-Alm“ begrüßt uns Winzer Jörg vom Weingut Zimmermann aus Siefersheim und versorgt uns bestens mit Rebensaft und Brezel. Engagiert erklärt er uns den außergewöhnlichen Panoramablick, der weit über die Grenzen von Rheinhessen hinausgeht, bis hin zum Soonwald über den Rheingau in den Odenwald und Pfälzerwald.

Diese Raststation begeistert uns ebenso, wie bestimmt jeden anderen Wanderer, Naturfreund und Weinliebhaber.

Nach diesem Höhepunkt bringen uns beide Wanderwegmarkierungen, vorbei am Panoramablick und mitten durchs Rebenmeer, zurück zum Startpunkt. Dort in Siefersheim in der Trattoria „Da Enzo“, bei italienisch-kalabrischen Vesperspezialitäten, endete wieder einmal viel zu schnell ein herrlicher, sonniger und erlebnisreicher Wandertag.





# VOLLEYBALL

## Erfolgreicher Abschluss der Volleysaison

Mit einem Abschlussturnier in der Nibelungenschule beendeten die Volleyballer zufrieden die Hallensaison. Bevor die Vorbereitungen für die nächste Saison beginnen, gehen die Spieler und Spielerinnen der SG TG Worms und TuS Hochheim in die Beachsaison.

### Herren

In einem stark umkämpften Feld, gelang unseren Herren der Wiederaufstieg von der Rheinhausenliga in die Verbandsliga. Begann die Saison zunächst erfolgreich, so kam der Absturz in der Tabelle nach dem 3. Spiel. Fehlten doch ab und zu wichtige Leistungsträger bei den Spielen. So verlor die Mannschaft z.B. im Hinspiel gegen den Tabellenzweiten TuS Grolsheim 3:2 doch beim Rückspiel gab es einen klaren Sieg mit 3:0. Kontinuierlich arbeiteten sich die Herren unter der Regie von Mike Cecil in der Tabelle Punkt für Punkt nach oben, so daß am Ende das Saisonziel, der 1. Tabellenplatz und damit der Aufstieg in die Verbandsliga gelungen ist.



vom Verletzungspech gebeutelt war. Bereichert durch einige neue Zugänge konnte am Ende der 6. Tabellenplatz und damit der Ligaerhalt erzielt werden.

### Damen II

Den Damen II gelang ebenfalls der Klassenerhalt. Wegen Beruf und Studium standen Trainer **Walther Scharfenberger** nicht



### Damen I

Auch bei den Damen I begann die Saison turbulent. Sieg und Niederlage wechselten sich ab. Trainer **Michael Spuck** motivierte immer wieder seine Truppe, die auch etwas

immer alle Spielerinnen zu Verfügung. Doch im vorletzten Spiel gegen den TV Alsenz und TSG Weinsheim gelang in der eigenen Halle der Hattrick zum Klassenerhalt. In diesen Spielen lief das Team zu seiner Höchstform auf und ließ den Gegnerinnen keine Chance. War der Abschluss von Erfolg gekrönt, so gab es am Ende doch einen großen Wermutstropfen. Nach 7 Jahren Zusammenarbeit löst sich die Mannschaft aufgrund Studium, Beruf und Wohnungswechsel einiger Spielerinnen auf. Doch einige bleiben uns erhalten wie z.B. unser Talent **Karoline Dietz**, die in die erste Damenmannschaft wechselt.

### Jugend

In den Startlöchern steht dafür die weibl. Jugend, die von **Veronika Dietz** betreut wird. Mit viel Engagement und vielen Ideen versteht sie es, den Jugendlichen die anspruchsvolle Technik des Volley-Spiels zu vermitteln. Dies konnten die Jugendlichen auch im Verlauf der Rheinhausenmeisterschaft zeigen und wertvolle Erfahrungen sammeln, denn schließlich wollen sie in der neuen Saison in der Meisterschaftsrunde starten.

Ebenso eifrig bei der Sache sind die Jungs von Trainerin **Ann-Katrin Saam**. Bei der Rheinhausenmeisterschaft der U18 erreichten sie einen respektablen 4. Platz und dies obwohl sie mit einigen jüngeren Spielern als ihre Gegner antraten.



### Freizeit

Auch unsere „Freizeitler“ sind, wie auf dem Bild zu erkennen mit Eifer bei der Sache. Jeden Montag und Donnerstag treffen sie sich in der Nibelungenschule um den bunten Ball einerseits nicht auf den Boden fallen zu lassen, ihn aber andererseits unhaltbar dem „Gegner“ vor die Füße zu schmettern.





# WANDERN

## Wanderung im Wald von Bad Münster am Stein

Ausgangspunkt war Laubersheim. Mit leichtem Anstieg auf angenehmen Waldweg der sonnendurchflutet war hat die Truppe nach ca. 3,5 km das Lokal „WALDHEIM“ erreicht. Wir konnten uns alle einen Platz im Freien aussuchen, und jeder konnte nach gusto sich

etwas zum Trinken und Essen holen.

Nach erholsamer Rast machten wir uns wieder auf den Rückweg, da wir auf Bus und Bahn angewiesen sind und die uns wieder nach Worms bringt!



## Termine

### Juli keine Wanderung

10. Aug.	18.00 Uhr	Kleine Abendwanderung Jahnturnhalle	Biegler
14. Sep.	11.30 Uhr	Mehlinger Heide Schalterhalle Hauptbahnhof	Biegler/Becker
12. Okt.	12.30 Uhr	Osthofen von Turm zu Turm Schalterhalle Hauptbahnhof	Laut
9. Nov.	12.30 Uhr	Pfalz oder Rheinhessen Schalterhalle Hauptbahnhof	Biegler
14. Dez.	13.30 Uhr	2 Wanderungen	Laut/Biegler
	14.30 Uhr	Adventsfeier	

Änderungen vorbehalten



Die Bewegung an der frischen Luft mit wunderbaren Naturerlebnissen fördert die Gesundheit und schafft Lebensqualität. Wandern trägt dazu bei Ausdauer und Beweglichkeit zu erhalten oder sogar zu verbessern und somit die Selbständigkeit möglichst lange zu erhalten.

## Zitate und Slogans zum Be-denken

*Man muss dem Körper etwas Gutes tun,  
damit die Seele Lust hat, darin zu wohnen.*

\*

*Tun Sie Gutes und das Gute wird zu Ihnen zurückkehren.*

\*

*Einen sicheren Freund erkennt man in unsicherer Lage.*

\*

*Es gibt zwei Arten von Freunden, die einen kann man Kaufen  
die anderen sind unbezahlbar.*

### Jahreshauptversammlung der Leichtathletik

Sehr gut besucht war in diesem Jahr die Jahreshauptversammlung der Leichtathletikabteilung der Turngemeinde.

In seinem Rückblick beleuchtete Abteilungsleiter Kurt Kohn das abgelaufene Jahr. Durch die Neuzugänge konnten die Leichtathleten auch in diesem Jahr ein Mitgliederzuwachs verzeichnen. Wenn auch im letzten Jahr bei den DM kein Endkampfplatz erreicht werden konnte, gab es doch bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften einige gute Placierungen. Eine Flut von Titel holte man bei den Rheinhesen-Meisterschaften.

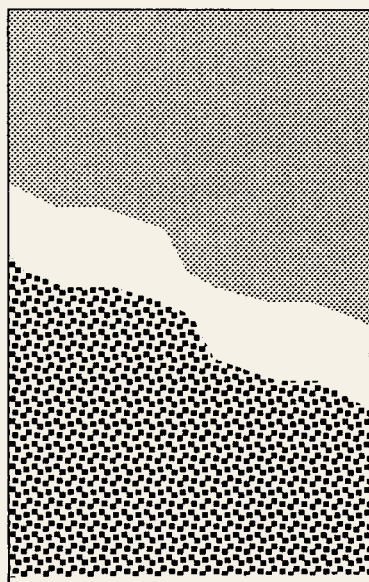
Kurt Kohn dankte allen Vorstandskollegen und Übungsleitern für ihre engagierte Mitarbeit zum Wohle der Leichtathleten. Sein Dank galt auch den Kampfrichtern und den vielen unbekanntem Helfern, die nicht im Vordergrund stehen.

Nach dem Bericht der Kassenprüfer, die Wolfgang Dannenfeser eine ordnungsgemäße Kassenführung bescheinigten, folgte die einstimmige Entlastung des gesamten Vorstandes. Der Abteilungsvorstand wurde für zwei Jahre gewählt, er setzt sich wie folgt zusammen:

Abteilungsleiter: Kurt Kohn  
 Beisitzer: Dr. Kurt Gramlich, Willi Vetter, Peter Becker, Bernd Gerbig und Hans-Stefan Müller.  
 Kassenwart: Wolfgang Dannenfeser  
 Schriftführer: Herbert Laut  
 Pressewart: Stefan Baumann

Der Sportausschuß besteht aus Abteilungsleiter Kurt Kohn und den Übungsleitern: Horst Becker, Bernd Gerbig, Dieter Kuntz, Siegrun Lauermann, Lothar Scheurer, Peter Steffen, Michael Steiner, Katarina Süflow und Willi Vetter.

H.L.



**BESSLER**

**BÜCHER**

**BESSLER**

6520 Worms 1  
 Wilhelm-Leuschner-Str. 1  
 Tel. (0 62 41) 2 43 27

### Jahreshauptversammlung der TGW am 11. 3. 1966

Die Turngemeinde platzte aus den Nähten. Dies war der Leitfaden der diesjährigen Hauptversammlung. Der größte Wormser Verein mit 2100 Mitgliedern belegt fast alle Wormser Sporthallen mit Übungsstunden.

Peter Hofmann, 2. Vorsitzender, eröffnete das gemeinsame Treffen, wobei er bedauerte, daß von einem so großen Verein nur ganze 85 Mitglieder erschienen waren. Nach der Protokollverlesung begann der 1. Vorsitzende Nikolaus Doerr mit seinem Jahresbericht. Erfreut stellte er fest, daß das vergangene Jahr einen erheblichen Aufschwung an Erfolgen gebracht habe. Nach wie vor sei aber das Ziel eine große Breitenarbeit, und man sei bestrebt, möglichst viele zu einer sportlichen Betätigung anzuregen. Besonders erwähnte er, daß das Jedermannturnen eine steigende Beliebtheit zu verzeichnen habe.

Wenn aber trotzdem auch sportliche Hochleistungen mit anfallen, dann sei der Verein bereit, diese in jeder Hinsicht zu fördern und den Betreffenden Trainingsmöglichkeiten zu sichern. Besonders hervorgehoben wurden dabei Karl Werner Schöbel, der im Einzel und mit seiner Mannschaft zusammen die Landesmeisterschaft im Kunstturnen nach Worms holen konnte. Bei den Leichtathleten war es Rainer Gramlich, der im Hochsprung bei den Deutschen Junioren-Meisterschaften einen 3. Platz erkämpfte und auch die deutschen Farben bei einem Länderkampf vertreten durfte. Klaus Klenk konnte in der Krone der Leichtathletik, dem Zehnkampf, einen 4. Platz und mit seinen Kameraden Georg Corell und Karl Fahrwerk in der Mannschaft einen vielbeachteten 3. Platz bei den deutschen Junioren - Mehrkampf - Meisterschaften belegen. Die Hockeyabteilung konnte durch Gruppensiege in die Oberliga aufsteigen und die Boxer konnten 3 Südwestmeisterschaften durch Fendrich, Strohé und Knierim verbuchen. Herbert Hofmann brachte anschließend einen detaillierten Kassenbericht. Es wurde registriert, daß der Verein jetzt 2105 Mitglieder hat, davon 1496 Turner, 229 Leichtathleten, 167 Hockey, 72 Ski, 37 Badminton, 31 Faustball, 31 Boxen, 16 Fechten, 15 Basketball und

11 Wandern. Die Kassenprüfer hatten die Buchprüfungen in Ordnung befunden. Dann wurde die Entlastung des Gesamtvorstandes beantragt.

Zu den Wahlen des neuen Vorstandes wurde Valentin Marzenell als Interimsvorsitzender eingesetzt. Dem 1. Vorsitzenden, Nikolaus Doerr, seit vielen Jahren bewährt im Amt, wurde erneut das Vertrauen entgegengebracht, die Geschicke des Vereins zu leiten. Neu zu besetzen waren diesmal verschiedene Ämter, darunter auch das des 2. Vorsitzenden. Peter Hofmann trat zurück, weil auch einmal der Nachwuchs zu Wort kommen sollte und er ja schon lange genug dabei sei. Wilhelm Noll von der Hockeyabteilung war bereit, dieses wichtige Amt zu übernehmen. Folgende Ämter wurden neu besetzt:

2. Vorsitzender: Wilhelm Noll  
 2. Schriftwart: Gertrud Lehmann  
 2. Vereinsjugendwart: Willy Vetter  
 Pressewart: Norbert Seilheimer  
 Frauenwartin: Sofie Hartmann

Ein Vorschlag, den Familienbeitrag um 0,50 DM zu erhöhen, wurde mit Mehrheit abgelehnt.

Zur allgemeinen Freude wurde vorgeschlagen, nachdem Peter Hofmann von seinem Amt zurückgetreten war, ihn auf Grund seiner langjährigen Mitarbeit und Verdienste zum Ehrenmitglied zu ernennen, dem auch alle zustimmten. Er dankte mit bewegten Worten für die ihm erwiesene Ehre. Er habe bisher immer versucht, anderen zu helfen und zu dienen, nicht für Ehre und Ruhm. Frau Geist und Frau Gerda Hein erhielten für ihre langjährigen Verdienste ein Buchgeschenk.

Die steigende Mitgliederzahl und die Enge der Räumlichkeiten sei ein Planungspunkt der Zukunft, der die Frage aufstelle, daß auch die Turnhalle mitwachsen müsse. Es ist damit zu rechnen, daß diese in den nächsten Jahren eine Erweiterung erfahre, um den kommenden Anforderungen gerecht zu werden. Mit dem gemeinsamen Singen des Schlußverses aus „Turner, auf zum Streite“ fand die diesjährige Hauptversammlung der Turngemeinde einen würdigen Abschluß.

Seilheimer

## Familie Atik erwerben die Kampfrichterlizenz

Mit **Aysun** und **Selcuk Atik** hat die Boxabteilung eine sportfreudige Familie gewonnen. Mehrmals in der Woche fahren sie ihre Kinder von Mölsheim nach Worms ins Box-

training. Mit ihrem PKW begleiten sie die Wormser Boxer zu den Wettkämpfen. Beide Elternteile haben nun in Kaiserslautern die Kampfrichterlizenz erworben.

## Waisenkinder aus Kenia bedanken sich

Jambo liebe Sponsoren, bin wieder wohlbehalten zurück aus Kenia. Vielen Dank für die jahrelange Unterstützung meines Projektes. Vielen Dank auch im Namen der Waisenkinder. Vielen Dank auch von Marcella, der Chefin der Riayoro-Women-Group. Vielen Dank auch an meinen Sohn, der mich nun schon zum zweiten Mal begleitet hat und wieder ein eindrucksvolles Video gedreht hat: <https://youtu.be/qk78H0ig7r8>

Schulbildung für eine bessere Zukunft im Leben – dafür kämpfen diese Kinder bzw. jungen Menschen. Sie wissen, das ist die einzige Chance auf eine bessere Zukunft. Hier einige Beispiele:

- Robert Omwenga hat seine Ausbildung beendet und ist Lehrer. From Zero to Hero.
- Albert hat den Führerschein gemacht mit dem Ziel: Fahrer in der Tourismusbranche. Die Aussichten sind nicht schlecht, zumal er einen guten Abschluss der Secondary School hingelegt hat. ① Zitat von Albert mit Tränen in den Augen: "Nicht einmal in meinem Traum hätte ich mir ausmalen können, dass ich jemals so viel Glück im Leben habe. Danke für die Schulbildung, danke für den Computerkurs, danke für den Führer-

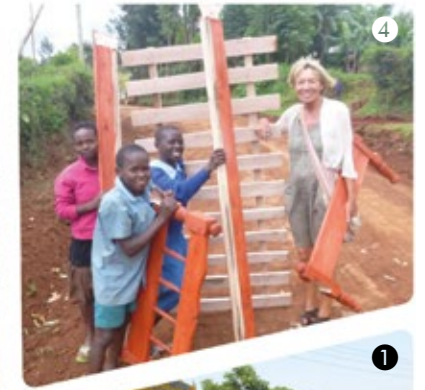


Alex besucht jetzt ein College mit dem Ziel: Koch.

- schein, danke für das Hühnerprojekt." Anmerkung von mir zum Hühnerprojekt: im letzten Jahr bekam ich ein Huhn geschenkt. Ich hatte Schulgeld für ein Mädchen bezahlt die nicht in der Gruppe ist. Daraufhin schenkte mir die Mutter ein Huhn, denn das ist so Tradition. Als Vegetarier konnte ich dieses Huhn nicht schlachten und so war die Idee eines Hühnerprojektes geboren. Albert und Vini bauten einen Stall und ich kaufte noch weitere Hühner.



2



4



5



1



7



6



8



3

Das Projekt gedeiht, die Hühner haben sich vermehrt und ich konnte in diesem Jahr ein Huhn an die Familie, die ich unterstützte, zurückgeben. Das Hühnerprojekt ist ein weiterer Baustein zur Sicherung des Lebensunterhaltes von Albert, Vini und Vini's Großmutter. ②

- Moses, Vini und Edwin besuchen verschiedene Universitäten und erhalten vom Staat ein kleines BaFöG aufgrund hervorragender Leistung. ③
- Alle "Kleinen", welche die Primary School besuchen werden jetzt am Mittag verpflegt. Denn zu Hause kümmert sich niemand. Mittagessen bedeutet: 1 Schale Ugali (traditioneller Maisbrei) und eine Schale Maharagwe (rote Bohnen).
- Dolphin kann dank ihres guten Abschlusses der Primary School die weiterführende Secondary School besuchen.
- Außer den Jungs, die die Uni besuchen, gehen alle Kinder wieder mit neuen Schuluniformen, Schuhen, Schulbüchern und Schulranzen zur Schule. Auch Turnschuhe waren

dieses Mal im Budget. Ebenso ein neues Bett inkl. Matratze und Bettzeug für Kevin, der bisher auf dem Boden schlief. ④ – ⑦

- Und wie jedes Jahr konnte ich wieder Lebensmittel kaufen sowohl für die Frauen der Riayoro-Women-Group als auch für die Waisenkinder. Das ist immer ein großes Fest. Leider hat es in diesem Jahr viel geregnet. Der lebenswichtige Mais konnte teilweise weder geerntet noch neu gepflanzt werden. ⑧

Und nun in eigener Sache: endlich ist meine Homepage "Online" (danke an meinen Sohn): [www.was-brigitte-bewegt.de](http://www.was-brigitte-bewegt.de). Hier findet Ihr in Zukunft alle Neuigkeiten über meine Projekte. Gerne könnt Ihr den Link auch weitergeben.

#### Und noch einmal die Bankverbindung:

Brigitte Messemer  
IBAN: DE53 5451 0067 0064 9926 79  
Postbank Ludwigshafen

*Es grüßt ganz herzlich Eure Brigitte*



### World Comedy Night – Kenia Charity im Lincoln-Theater in Worms am 22.10.2016 um 20 Uhr

In Zusammenarbeit mit dem Lincoln-Theater in Worms findet eine World Comedy Night statt. Alle Künstler verzichten auf die Gage. Auch die Verantwortlichen des Lincoln-Theater verzichten auf die Mieteinnahmen und spenden die Hälfte der Einnahmen vom Getränkeverkauf. Der Erlös ist für das Afrika-Waisenkinder-Projekt, denn auch 2017 werde ich wieder vor Ort sein.

*Also bitte schon mal den Termin im Kalender ankreuzen.*



# GESCHÄFTSSTELLE

**Telefonisch erreichbar:** Mo., Mi. & Fr. von 9 – 13 Uhr; Di. & Do. 14 – 18 Uhr

**Öffnungszeiten:** Di. & Do. 16 – 18 Uhr · Jahnturnhalle, Philosophenstr. 12, Telefon 06241/25717

## Während der Sommerferien ist die Geschäftsstelle geschlossen!

### Wichtige Rufnummern der TGW

Geschäftsstelle	25717
Fax	416710
Jahnwiese Hockeyhütt	28677
BOX-GYM	53009

### Redaktionsschluß Jahnruf 2016

1. August	erscheint	Ende Sept.
1. Nov.	erscheint	vor Weihn.

*Die Redaktion*

**T**urnen – Sport und Spiel

**G**ymnastik – Geselligkeit – Gesundheit

**W**ohlbefinden – Wellness

**Liebe Leser, werben Sie für Ihre Turngemeinde**

Wenn Sie den Jahnruf gelesen haben, werfen Sie ihn doch bitte nicht gleich zum Altpapier. Vielleicht haben Sie Verwandte, Freunde, Bekannte oder Nachbarn die sich dafür interessieren.

Möglicherweise finden diese hier Anregungen für Turnen, Sport und Spiel in der TGW, um etwas für ihr persönliches Wohlbefinden zu tun.

## Tag der Begegnungen Samstag, 10. September in der Jahnturnhalle

ca. 10–15 Uhr, auch auf der Außenanlage

**Vorträge · Infostände · Mitmach-Angebote  
Ernährungsberatung · Gesundes Leben**

## BOX-MATINEE

### am 1. Backfischfest-Sonntag um 10 Uhr

Einen lukrativen Gegner haben die Boxer für ihr 31. Boxmatinee am 28. August verpflichtet. Am 1. Backfischfestsonntag kämpfen sie gegen eine Auswahl von Istanbul. Trainer Ömer Patir hat die Gäste aus der Türkei vermittelt. Die TGW-Boxer bereiten sich zur Zeit intensiv auf diesen Vergleichskampf vor.





**Geschäftsführender Vorstand**

Vorsitzender	Georg Blockus
Stellvertr. Vorsitzende	Christel Feierabend
Schatzmeister	Christian Bongibault
- Buchhaltung	Cynthia Schreiber-Bongibault
- Personalwesen	Ursula Dreher
Ressort Sport	Ursula Karlin
Ressort Jugendarbeit	Marta Grinberg
Ressort Sportstätten u. techn. Verwaltung	Walther Scharfenberger
Ressort Besondere Aufgaben	Cynthia Schreiber-Bongibault

**Weitere Mitglieder**

Technischer Leiter	Rudi Schasse
Ressort Öffentlichkeitsarbeit	Ingrid Bongibault-May
Ressort Internet	Christian Bongibault
Ressort Organisation	Agnieszka Klink
Ehrenvorsitzender	Herbert W. Hofmann
Ehrenvorsitzender	Walter Lösch
Ehrenmitglied	Kurt Kohn
Ehrenmitglied	Herbert Laut

**Abteilungsvorsitzende**

Badminton	Waldemar Knaub
Ballett	Manuela Martin
Baseball	Joachim Sonnenberg
Basketball	Markus Hüttel
Boxen	Enrico Finelli
Eisssport	Ingrid Bongibault-May
Fechten	Walter Schenk
Herzsport	Klaus Frunzke
Hockey	Joachim Decker
Leichtathletik	Felix Gerbig
Lungensport	Hartmut Jerrentrup
Rhythmische Sportgymnastik	Zofia Domagalski
Tanzen	Christel Feierabend
Tischtennis	Harald Nikulski
Turnen	Ursula Karlin
- Frauenturnen	Anja Weinheimer
- Mänberturnen	Thomas Coradill
Volleyball	Stefan Karlin
Wandern	Herbert Laut



**Ehrung für Präsidentin Karin Augustin**

Die Präsidentin des Landessportbundes Rheinland-Pfalz erhielt aus der Hand des Bundespräsidenten **Joachim Gauck** das Verdienstkreuz des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland. Die Ehrung fand statt in Berlin im Schloss Bellevue. Zu den ersten Gratulanten gehörten Professor **Dr. Dieter Augustin**, unser Ehrenvorsitzender **Herbert W. Hofmann** und **Hannelies Hofmann**.



**Folgende Laudatio wurde vom Bundespräsidenten vorgetragen:**

"Karin Augustin hat sich hervorragend um den Sport verdient gemacht. Schon während ihres Studiums engagierte sie sich ehrenamtlich als Trainerin einer Handball-Jugendmannschaft und als Betreuerin von Jugendfreizeiten. Von 2006 bis 2008 war sie Vizepräsidentin des Landesportbundes Rheinland-Pfalz, bevor sie anschließend zu dessen Präsidentin gewählt wurde. Mit großer

Sensibilität versteht sie es, die unterschiedlichen Meinungen im Verband zum Konsens zu führen und die Kräfte des Sports für Themenfelder wie Integration und Inklusion oder die Auswirkungen der Einführung der Ganztagschulen zu bündeln. Des Weiteren engagiert sich Karin Augustin z.B. seit 1998 als Mitglied der Landeskonferenz und seit 2011 als Vorsitzende der Stiftung Sporthilfe Rheinland-Pfalz/Saarland, in dessen Präsidium sie zuvor tätig war. Über viele Jahre beriet sie die Landesregierung als Mitglied im Landesfrauenbeirat."



V.l.n.r. Georg Blockus, Gerd Vogt, Stefan Karlin, Michael Kissel, Kristina Telge, Joachim Decker, Herbert W. Hofmann und Uwe Franz

Mit der **Stadtsportmedaille in Gold** wurde erneut **Frau Kristina Telge** geehrt. (Weltmeisterin im Kugelstoßen, Vizeweltmeisterin im Wurf-Fünfkampf, Deutsche Meisterin im Wurf-Fünfkampf und im Kugelstoßen). Die **Stadtsportmedaille in Silber** erhielt **Stefan Karlin**. (Volleyballabteilung: Abteilungsvorsitzender, Übungsleiter und Schiedsrichter seit 1983; Volleyballverband Rheinhessen: Vizepräsident von 2005 bis 2008, Präsident seit 2008; Im Volleyballverband Rheinland-Pfalz tätig seit 2008) **Herzliche Gratulation an die Geehrten.**



# GLÜCKWUNSCHECKE

## Wir gratulieren zum Geburtstag...

**50**

- 05.07. Keller, Ralf
- 20.07. Werner, Norbert
- 17.08. Hofmann, Christiane
- 01.09. Ohnesorg, Katja
- 27.09. Rheinganz-Molter, Jürgen

**60**

- 14.07. Triebel, Wilma
- 16.07. Wolf, Christa
- 28.07. Thiede, Elfi
- 18.08. Hüll, Gisela
- 24.08. Spiegel, Sigrid
- 20.09. Hoffmann-Rossipal, Kamila

**65**

- 02.07. Schweizer-Schambach, Ursula
- 25.07. Naegele, Margarete
- 26.07. Schasse, Doris
- 27.07. Bürger, Gabriele
- 02.08. Kaufmann, Helga
- 07.08. Gerbig, Ulrike
- 09.08. Schäfer, Marianne
- 25.08. Simon, Christiane

**70**

- 01.07. Thier, Helga
- 10.07. Heckmann, Inge
- 19.07. Dauscher, Steffi
- 08.08. Jung, Hartmut
- 22.08. Mast, Emil

- 08.09. Salimi, Marie-Luise
- 14.09. Burkhard, Karl-Heinz
- 21.09. Carlé, Astrid

**75**

- 02.07. Germann, Karin
- 03.07. Jung, Ludwig Jörg
- 06.07. Weil, Dagmar
- 09.07. Müller, Hannelore
- 23.07. Lindemann, Traude
- 28.07. Littig, Ingrid
- 20.08. Koch, Annerose
- 18.09. Fischer-Radtke, Gisela
- 22.09. Messer, Katharina

**80**

- 09.07. Steffes, Karl Josef
- 24.07. Schäfer, Emmy
- 14.08. Glemann, Mechthild
- 15.08. Hillmer, Helga
- 09.09. Lindemann, Bruno

**81**

- 14.07. Schimpf, Emilie
- 25.07. Diesing, Franziska
- 10.08. Ruppert, Gisela

**82**

- 16.07. Bott, Herbert
- 26.08. Huber, Heinrich
- 27.08. Müller, Gerlinde
- 01.09. Degünther, Hermann

**83**

- 28.09. Lehmann, Margarete

**84**

- 28.08. Sieker, Hermann

**85**

- 19.09. Lochbrunner, Margareta
- 28.09. Ludwig, Lilli

**86**

- 05.07. Ludwig, Friedrich
- 10.09. Metsch, Inge

**87**

- 12.09. Wilk, Wiltrud

**89**

- 13.09. Beck, Hildegard

**90**

- 17.09. Glemann, Carl

**91**

- 05.07. Dr. Groß, Franz

**92**

- 05.07. Beck, Irmgard

**93**

- 05.09. Bohn, Rudolf

**97**

- 24.09. Eschenfelder, Karl

**98**

- 02.09. Maier, Anni

## INFO

Mitglieder, die einen Besuch an ihrem Geburtstag wünschen, teilen dies bitte mit.  
(Tel. 06241/74748 oder Fax 06241/ 955799; Herbert W. Hofmann) oder  
der TGW-Geschäftsstelle Tel. 06241/25717, Fax 06241/416710)

Wir würden uns freuen, wenn viele Mitglieder den persönlichen Kontakt mit uns aufnehmen würden.  
*Turngemeinde 1846 Worms e.V.*



blumen  
busch



blumen • pflanzen • floristik • dekoration

**berggasse 11 • 67549 worms**

**tel 06241 7184 • fax 06241 74526**

**Unterstützen Sie uns weiter durch Ihre Spende für die  
»Neue Jahnturnhalle«**

- Volksbank Alzey-Worms eG • Konto IBAN: DE24 5509 1200 0000 0245 38
- Sparkasse Worms-Alzey-Ried • Konto IBAN: DE16 5535 0010 0021 3103 55

### Kleinspendenregelung:

Mit Jahresbeginn wurde der steuerliche Nachweis für Kleinspenden deutlich vereinfacht. Für Spenden bis 200,- € genügt der Kontoauszug bzw. der PC-Ausdruck beim Online-Banking als Nachweis gegenüber dem Finanzamt. Die Zuwendungsbestätigung des Spendenempfängers ist nicht mehr erforderlich.

# HERZLICH WILLKOMMEN

Folgende Bewerber haben die Mitgliedschaft bei der Turngemeinde 1846 Worms e.V. beantragt und wurden laut Vorstandsbeschluss satzungsgemäß aufgenommen:

Jonnakuti, Aneel .....01	Lohmann, Jerome .....05	Käplinger, Niklas.....11
Jonnakuti, Lina .....01	Manoli, Andrei .....05	Lindinger, Fabienne .....11
Krallinger, Gerald.....01	Marco, Carlino.....05	Nergiz, Augin Markus .....11
Preuß, Peter .....01	Marian, Catalin.....05	Ohnesorg, Sina .....11
Rech, Leonie.....01	Mohammad, .....05	Thollembeek, Aimee.....11
Schmidt, Jonas.....01	Mohtaj, Siawash.....05	Arnold, Karl Fr.....15
Koch, Katharina .....02	Müller, Dominik .....05	Bendahan, Mia .....15
Koltermann, Karin .....02	Neumann, Justus.....05	Bendik, Soraya.....15
Kummeter, Nadine .....02	Ömür, Emre .....05	Biedenbach, Bruno .....15
Martiné, Alicia .....02	Sell, Jamie .....05	Biedenbach, Jana .....15
Rabold, Rebecca .....02	Sell, Jessy .....05	Borodkin, Maxim .....15
Kalthoff, Tim .....03	Spindler, Joel .....05	Böss, Leon .....15
Aydeniz, Karol.....04	Spindler, Juliano .....05	Braner, Fara .....15
Balcioğlu, Mithat Can.....04	Spindler, Keanu .....05	Braner, Hagen .....15
Büglér, Emilio .....04	Springer, Katja.....05	Braner, Manuela .....15
Lasarowice, Vanessa.....04	Wagner, Colin .....05	Braner, Marc Volker .....15
Paulo, Christian.....04	Zerara, Ibrahim.....05	Brnjicanin, Lejs .....15
Paulo, Miguel.....04	Steffen, Kira .....06	Brnjicanin, Sanin .....15
Spindler, Jillian .....04	Traxler, Helena .....06	Celiktepe, Eyub Cuma .....15
Abdo, Rahman .....05	Schultz, Helene .....07	Ceranic, Amra.....15
Amamjan, .....05	Koch, Gunter .....08	Ceranic, Elijan.....15
Aumann, Theresa .....05	Besold, Freia .....09	Flick, Samuel .....15
Baghi, Abdul .....05	Brückner, Jan .....09	Hamdioglu, Minever .....15
Brandt, Joel Luca.....05	Leinhos, Emma .....09	Hartmüller, Sylvia.....15
Eken, Abdullah .....05	Liedtke-Dernedde, Kim.....09	Holzderber, Marijke .....15
Feth, Nico.....05	Manstein, Moritz .....09	Kalac, Hamdija .....15
Giacchetta, Carmine.....05	Modräger, Christian.....09	Kalac, Hanna .....15
Giacchetta, Fatemeh.....05	Nachtsheim, Judith.....09	Kalyva, Stavroula .....15
Giacchetta, Flavia .....05	Nultsch, Daniel .....09	Karaaslan, Halil.....15
Giacchetta, Gino .....05	Schall, Justin .....09	Kiefer, Julius.....15
Han, Güney .....05	Steinke, Nell Sofie.....09	Kocaman, Davin .....15
Ince, Selman .....05	Voll, Alizée.....09	Korsen, Indra.....15
Koc, Taylan.....05	Dali, Mahmoud.....11	Mango, Luana .....15
Koser, Justin.....05	Gräf, Gloria.....11	Martin, Alexander .....15
Kress, Thomas.....05	Grundt, Felix .....11	Martin, Daniela.....15
Lehmann, Rigo .....05	Hasouké, Mustafa.....11	Martin, Lukas .....15
Lehmann, Tayrone .....05	Heckenthaler, Darius .....11	Martiné, James .....15

Müller, Jack .....15	Schäfer, Laura .....15	Vowinkel, Sophia .....15
Niemz, Roswitha.....15	Schmidt, Evelyn.....15	Winkler, Alice .....15
Petzold, Hannes.....15	Seibert, Malia.....15	Yildirim, Gece .....15
Popa, Adelina-Andreea .....15	Senf, Carina .....15	Baliko, Belinda .....16
Ramb, Annette .....15	Uzun, Merika.....15	Sattler, Martin.....18

<b>Abteilung</b>	01. Badminton	02. Ballett	03. Baseball	04. Basketball	05. Boxen
06. Eissport	07. Herzsport	08. Fechten	09. Hockey	10. Selbstverteidigung	11. Leichtathletik
13. Tanzen	14. Tischtennis	15. Turnen	16. Volleyball	17. Wandern	18. Lungensport

## STARTEN SIE SORGENFREI IN DEN URLAUB !

**Wir sind für Sie da:**  
**Montag - Freitag**  
**7.30-19.00 Uhr**  
**Samstag**  
**9.00-14.00 Uhr**

- **Urlaubscheck vom Profi nur 9,90 €**  
(Mit europaweiter Mobilitätsgarantie nur 19,90 €)
- **Klimaservice ab 69,-€** (zzgl. Material)

**Reifen & Autoservice Mast**  
 Ludwigstr. 66 • 67549 Worms  
 Tel. 06241-25 0 32 • worms@reifenmast.de



## KUNZE Immobilienverwaltung Worms GmbH

*Bei uns in guten Händen*

Prinz-Carl-Anlage 20 • 67547 Worms  
 Telefon 06241.9008-0 • Telefax 06241.9008-10  
 www.kunze-worms.de

# INSERENTEN

*Liebe Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser,*

mit den Anzeigen unserer Inserenten finanzieren wir einen Großteil unseres Jahnrufs. Wir bedanken uns bei den Firmen, die uns mit einem Inserat unterstützen.

Busch, Blumenhaus	Reißert, Maler
Druckerei Frenzel	Sparkasse Worms-Alzey-Ried
René Heischling, Bodenbeläge	Sport Fischer
Kunze, Immobilienverwaltung	Steuer, Kunsthandlung
Kurt Markert, Orthopädie	Volksbank Alzey-Worms eG
Reifen Mast, Point-S	Vorndran Bäder Heizung
Müller, Optik	VSK Technik Kübler
Valentin Noll, Bauunternehmen	

*Fit und aktiv bleiben auch im Alter!*

## NACHRUF

Wir trauern mit den Angehörigen unserer Verstorbenen

### Frau Iris Grassmann

\* 21.5.1948 † 11.1.2016  
Mitglied seit 1965

Wir danken für die Treue zur Turngemeinde und die jahrelange Verbundenheit. Die Entschlafene mögen in Frieden ruhen.



**TURNGEMEINDE 1846 WORMS e.V**



**paydirekt und Ihre Bank sind eins: sicher.**

paydirekt

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.  
Wir machen den Weg frei.

**Jetzt registrieren!**

Das können Sie nur mit Ihrer Bank: sicher, einfach und direkt online mit dem eigenen Konto bezahlen!  
Jetzt im Online-Banking freischalten: [www.vb-alzey-worms.de](http://www.vb-alzey-worms.de)

Volksbank Alzey-Worms eG  
mit Niederlassung VR-Bank Mainz

Online bezahlen?  
Aber sicher. Warum?  
Weil wir es können.



## Unsere Sportförderung:

Gut für die Gesundheit.  
Gut für Teamgeist und Fair Play.

Sport im Verein trägt zu einem guten Miteinander in der Gesellschaft bei, erhöht das Freizeitangebot und die Lebensqualität. Die Sportförderung der Sparkasse ist daher ein bedeutender Bestandteil unseres gesellschaftlichen Engagements für die Menschen der Region.